



W2000

Digitalprojektor

Home-Cinema-Serie

Benutzerhandbuch

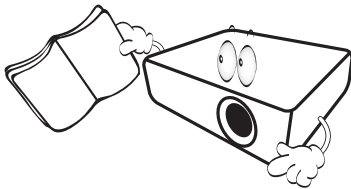
Inhaltsverzeichnis

Wichtige Sicherheitshinweise.....	3
Überblick.....	7
Leistungsmerkmale.....	7
Lieferumfang.....	9
Standardzubehör.....	9
Optionales Zubehör.....	9
Außenansicht des Projektors.....	10
Bedienelemente und Funktionen.....	12
Bedienfeld.....	12
Fernbedienung.....	13
Installation.....	15
Standort auswählen.....	15
Bildgröße einstellen.....	16
Projektionsgröße.....	16
Projektionslinse vertikal verschieben.....	17
Verbindungen.....	18
Anschließen von Videogeräten.....	18
HDMI-Geräte anschließen.....	19
Anschließen von Smart-Geräten.....	19
Anschließen von Component-Video-Geräte.....	20
Anschließen von Videogeräten.....	20
Anschließen eines Computers.....	21
Anschluss eines Full HD Kit (WDP02)...	22
Bedienung.....	24
Einschalten des Projektors.....	24
Ausschalten des Projektors.....	26
Sicherung des Projektors.....	26
Kabel mit Sicherheitsschloss verwenden.....	26
Verwendung der Passwortfunktion.....	26
Auswahl einer Eingangsquelle.....	29
Umbenennen einer Eingangsquelle.....	30
Projiziertes Bild einstellen.....	31
Einstellen des Projektionswinkels.....	31
Automatische Einstellung des Bildes.....	31
Feinabstimmung von Bildgröße und Bildschärfe.....	31
Korrektur der Schrägprojektion.....	32
Menüfunktionen.....	33
Info zu den OSD-Menüs.....	33
Verwendung des Basis OSD-Menüs.....	34
Basis OSD-Menü - bei Empfang von Signal.....	35
Basis OSD-Menü - ohne Empfang von Signal.....	38
Verwendung des Erweitert OSD-Menüs.....	39
BILD -Menü.....	40
Audioeintr. -Menü.....	45
Anzeige -Menü.....	46
EINSTELLUNGEN:	
Standard -Menü.....	49
EINSTELLUNGEN:	
Erweitert -Menü.....	50
Informationen -Menü.....	52
Erweitert OSD-Menü-Struktur.....	53
Wartung.....	55
Pflege des Projektors.....	55
Lampeninformationen.....	56
Lampenbetriebssystem.....	56
Lampenbetriebszeit verlängern.....	56
Zeit des Lampenaustausches.....	57
Lampe auswechseln.....	58
Signalleuchten.....	60
Fehlerbehebung.....	62
Technische Daten.....	63
Daten des Projektors.....	63
Abmessungen.....	64
Deckenmontage.....	64
Timingtabelle.....	65
Informationen zu Garantie und Copyright.....	71
Garantie.....	71
Copyright.....	71
Haftungseinschränkung.....	71

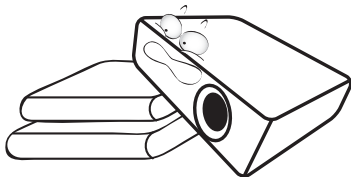
Wichtige Sicherheitshinweise

Der Projektor wurde so entwickelt und getestet, dass er die neuesten Normen für Sicherheit bei Geräten der Informationstechnologie erfüllt. Um die Sicherheit dieses Produktes zu gewährleisten, müssen Sie jedoch die in diesem Handbuch und auf dem Produkt vermerkten Anweisungen befolgen.

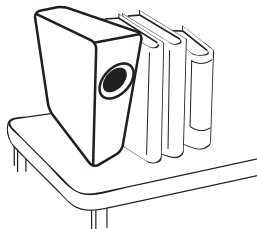
1. Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Projektors dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Ort auf, um später darin nachschlagen zu können.



2. Stellen Sie den Projektor für den Betrieb immer auf einer ebenen, waagerechten Fläche auf.
 - Stellen Sie den Projektor nicht auf einen wackligen Wagen, Ständer oder Tisch, da er sonst herunterfallen und beschädigt werden kann.
 - In der Nähe des Projektors dürfen sich keine leicht entflammaren Stoffe befinden.
 - Verwenden Sie das Gerät nicht auf unebenen Flächen mit einer Neigung von mehr als 10 Grad nach rechts/links bzw. 15 Grad nach vorne/hinten.

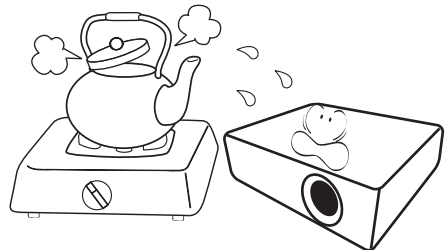


3. Stellen Sie den Projektor nicht senkrecht auf eine Seite. Der Projektor kann umfallen und beschädigt werden oder es kann zu Verletzungen kommen.

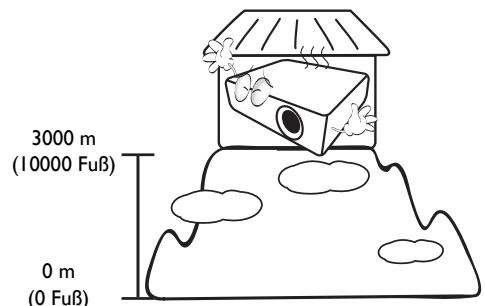


4. Stellen Sie den Projektor nicht an folgenden Orten auf:

- Orte mit unzureichender Belüftung oder unzureichendem Platz. Der Abstand zur Wand muss mindestens 50 cm betragen, und die Belüftung des Projektors darf nicht behindert sein.
- Orte mit sehr hohen Temperaturen, z. B. in Kraftfahrzeugen mit verschlossenen Fenstern und Türen.
- Orte mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Konzentration von Staub und Zigarettenrauch. Hierdurch können optische Bauteile verunreinigt, die Lebensdauer des Projektors verringert und das Bild verdunkelt werden.

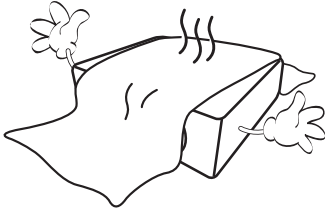


- Orte in der Nähe von Feuermeldern.
- Orte mit Temperaturen über 35°C/95°F.
- Orte in einer Höhe von über 3000 m (10000 Fuß).

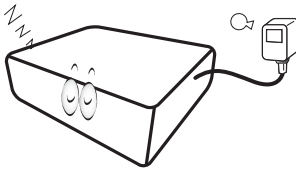


5. Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen, während der Projektor eingeschaltet ist (dies gilt auch für den Standby-Modus).

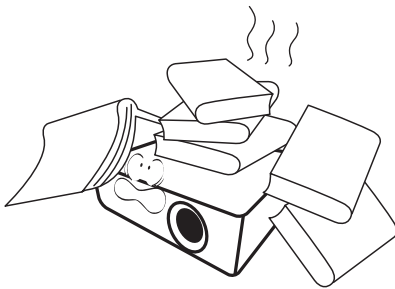
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Projektor.
- Stellen Sie diesen Projektor nicht auf eine Decke, auf Bettzeug oder auf eine andere weiche Oberfläche.



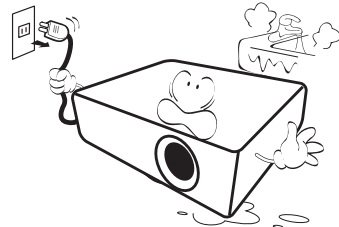
6. An Orten, an denen die Spannung der Hauptstromversorgung um ± 10 Volt schwanken kann, sollten Sie den Projektor über einen Stromstabilisator, einen Überspannungsschutz oder eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (UPS) je nach Bedingungen vor Ort anschließen.



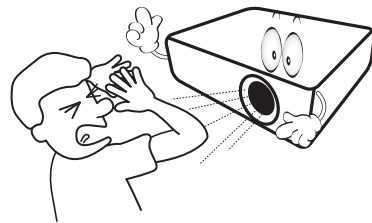
7. Treten Sie nicht auf den Projektor und stellen Sie keine Gegenstände darauf.



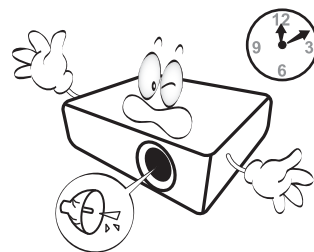
8. Stellen Sie keine Flüssigkeiten auf den Projektor oder in seine Nähe. Wenn Flüssigkeiten über dem Projektor verschüttet werden, wird seine Garantie ungültig. Wenn Flüssigkeit in den Projektor eindringt, trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, und setzen Sie sich mit BenQ in Verbindung, um den Projektor reparieren zu lassen.



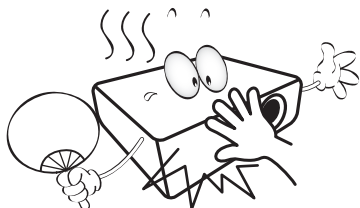
9. Blicken Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse. Ihre Augen können dabei verletzt werden.



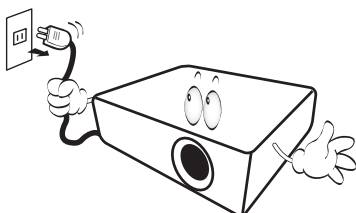
10. Benutzen Sie die Projektorlampe nicht über die angegebene Betriebsdauer der Lampe hinaus. Nutzung von Lampen über die angegebene Betriebsdauer hinaus kann in seltenen Fällen zum Zerbrehen führen.



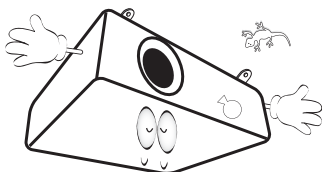
11. Die Lampe wird während des Betriebs extrem heiß. Lassen Sie bei einem Lampenwechsel zunächst den Projektor ca. 45 Minuten lang abkühlen, bevor Sie das Lampenelement entfernen.



12. Versuchen Sie auf keinen Fall, das Lampenelement auszutauschen, bevor der Projektor vollständig abgekühlt ist und von der Netzsteckdose getrennt wurde.



13. Der Projektor kann Bilder auf dem Kopf anzeigen, so dass er auch an der Decke montiert werden kann. Verwenden Sie für eine solche Installation nur den von BenQ bereitgestellten Deckenmontagesatz.



⚠ Deckenmontage des Projektors

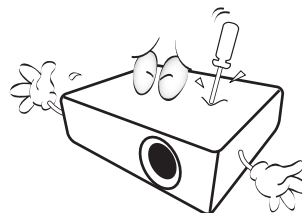
Wenn Sie den Projektor an der Decke befestigen möchten, sollten Sie unbedingt einen gut passenden BenQ-Deckenmontagesatz verwenden und sicherstellen, dass dieser fachgerecht und sicher installiert wurde.

Falls Sie für den Projektor einen Deckenmontagesatz eines anderen Herstellers als BenQ verwenden, besteht die Gefahr, dass der Projektor aufgrund einer unsachgemäßen Befestigung mit falschen/zu kurzen Schrauben von der Decke fällt.

Der BenQ-Deckenmontagesatz für den Projektor ist im selben Fachgeschäft erhältlich, in dem Sie auch den BenQ-Projektor erworben haben. BenQ empfiehlt, dass Sie außerdem ein separates, mit dem Kensington-Schloss kompatibles Sicherheitskabel kaufen und dieses ordnungsgemäß in der Aussparung für das Kensington-Schloss am Projektor und an der Grundplatte des Deckenmontagegestells anbringen. Neben dem Diebstahlschutz bietet dies einen Fallschutz, sollte sich der Projektor aus seiner Befestigung am Montagegestell lösen.

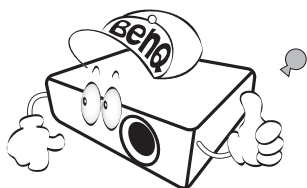
14. Versuchen Sie niemals, den Projektor auseinanderzubauen. Im Inneren des Gerätes stehen Teile unter Spannung. Der Kontakt mit diesen Teilen kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen. Die Lampe ist das einzige vom Benutzer zu wartende Teil. Siehe Seite 58.

Andere Abdeckungen dürfen unter keinen Umständen geöffnet oder entfernt werden. Wenden Sie sich für Reparaturen an einen entsprechend qualifizierten professionellen Kundendienst.



⚠ **Bewahren Sie die Originalverpackung für den Fall auf, dass Sie das Produkt später einmal versenden müssen. Wenn Sie den Projektor nach der Verwendung einpacken möchten, stellen Sie die Projektionslinse auf eine geeignete Position ein, stülpen Sie den Linsenschutz über die Linse, und verstauen Sie Linsenschutz und Projektor so, dass es während des Transports zu keinen Schäden kommen kann.**

15. Wenn eine Reparatur erforderlich ist, lassen Sie den Projektor von einem qualifizierten Fachmann reparieren.



Kondensation

Bedienen Sie den Projektor auf keinen Fall sofort, nachdem er von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wurde. Wenn der Projektor einem abrupten Temperaturwechsel ausgesetzt wird, kann es zu Kondensation an wichtigen Teilen im Innern kommen. Um zu vermeiden, den Projektor hierdurch zu beschädigen, sollten Sie ihn für mindestens 2 Stunden nach einem Temperaturwechsel nicht benutzen.

Flüchtige Flüssigkeiten vermeiden

Verwenden Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten wie z.B. Insektizide oder bestimmte Arten von Reinigungsmitteln in der Nähe des Projektors. Vermeiden Sie, dass Gegenstände aus Gummi oder Plastik den Projektor über einen längeren Zeitraum berühren. Diese Gegenstände können sonst Spuren auf der Oberfläche zurücklassen. Wenn Sie den Projektor mit einem chemisch behandelten Tuch reinigen, achten Sie auf die Sicherheitshinweise zur Reinigung.

Entsorgung

Dieses Produkt enthält folgende Materialien, die für Mensch und Umwelt schädlich sind.

- Blei, das in Lötzinn enthalten ist.
- Quecksilber, das in der Lampe gebraucht wird.

Bevor Sie das Produkt und aufgebrauchte Lampen entsorgen, erkundigen Sie sich bei örtlichen Behörden nach den geltenden Vorschriften.

Überblick

Leistungsmerkmale

- **Komplett mit HD kompatibel**
Der Projektor ist kompatibel mit Standard-Definition-TV (SDTV) in den Formaten 480i, 576i, Enhanced Definition Television (EDTV), 480p, 576p und High-Definition-TV (HDTV) in den Formaten 720p, 1080i/p 60Hz, wobei das Format 1080p ein echtes 1:1-Bild produziert.
- **Hohe Bildqualität**
Der Projektor bietet eine herausragende Bildqualität aufgrund seiner hohen Auflösung. Er zeichnet sich außerdem durch starke Helligkeit, ein hervorragendes Kontrastverhältnis, starken Farben und eine leistungsfähige Graustufendarstellung aus.
- **Starke Farbdarstellung**
Dieser Projektor besitzt ein aus 6 Segmenten bestehendes Farbrad, mit dem eine realistische Farbtiefe und -reichweite erzielt wird, was mit aus wenigeren Segmenten bestehenden Farbrädern nicht möglich ist.
- **Cinema (Rec. 709)**
Der Modus ergänzt den weltweiten HDTV Standard mit präzisen Farben und tiefem Kontrast bei geringeren Helligkeitsstufen und eignet sich für die Wiedergabe von Filmen in einer sehr dunklen Umgebung wie z.B. einem normalen Kino.
- **Starke Graustufen**
Bei Ansicht in einer dunklen Umgebung bietet die automatische Gamma-Steuerung eine hervorragende Anzeige von Graustufen, so dass Einzelheiten in Schatten und dunklen Szenen deutlich zu erkennen sind.
- **Duales OSD**
Zwei Arten von OSD-Menüs stehen für unterschiedliche Verwendungsweisen zur Verfügung: das **Basis** OSD ist intuitiv und einfach, während das **Erweitert** OSD sämtliche erweiterten Einstellungen bietet.
- **Eine Vielzahl von Eingängen und Videoformaten**
Der Projektor unterstützt eine Vielzahl von Eingängen zum Anschließen von Video- und PC-Geräten, einschließlich Component-Video, Composite-Video, PC (einschließlich Mac), HDMI, und einem Ausgangsauslöser für den Anschluss von automatisierten Beleuchtungssystemen für Leinwand und Umgebung.
- **ISF-zertifizierte Kalibrierungssteuerung**
Um eine noch bessere Leistung zu erzielen, verfügt der Projektor über ISF NIGHT- und ISF DAY-Moduseinstellungen in seinen OSD-Menüs. Die Kalibrierung muss von einem autorisierten ISF-Techniker durchgeführt werden.
- **3D-Funktion**
Zum Genuss von 3D-Filmen, Videos und Sportereignissen in einer realistischeren Weise durch die Darstellung der Bildschärfe über HDMI.
- **Integrierte Raumlautsprecher mit Audioverstärker**
Integrierte Lautsprecher zur Wiedergabe eines gemischten Mono-Audio-Signals bei angeschlossenem Audiogerät.

- **Intuitive Linsenverschiebung**

Intuitive Steuerung der Linsenverschiebung für Flexibilität bei der Einrichtung des Projektors.

- **SmartEco**

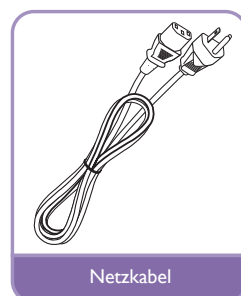
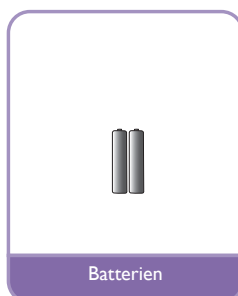
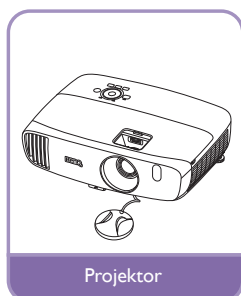
Die SmartEco™ Technologie reduziert den Stromverbrauch der Lampe je nach Helligkeitsstufe des Inhaltes um bis zu 70%, wenn der **SmartEco** Modus ausgewählt ist.

Lieferumfang

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus und prüfen Sie, ob alle der folgenden Teile vorhanden sind. Einige dieser Teile stehen u. U. je nach Lieferort nicht zur Verfügung. Erkundigen Sie sich am Kaufort.

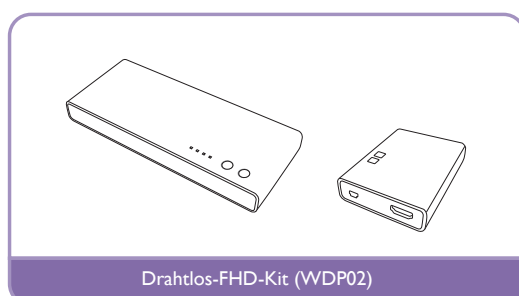
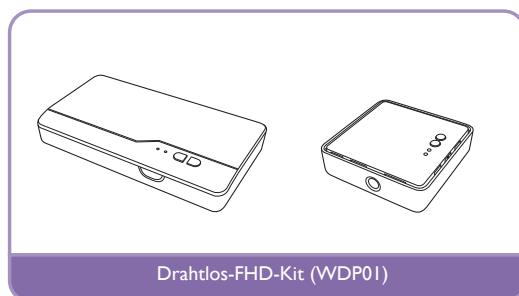
Standardzubehör

 Das Zubehör kann sich je nach Kaufort unterscheiden.



*Die Garantiekarte wird nur in bestimmten Regionen mitgeliefert. Erkundigen Sie sich darüber bei Ihrem Händler.

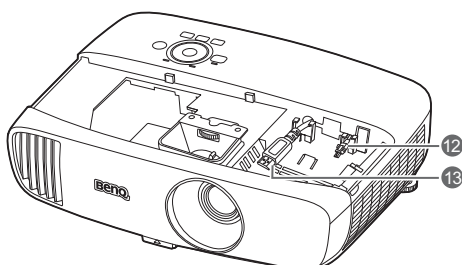
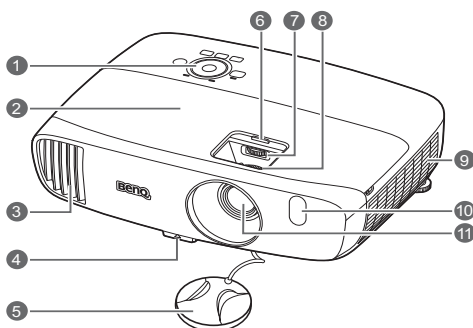
Optionales Zubehör



* Der WDP02 ist ein neues Modell, das in der ersten Jahreshälfte 2016 veröffentlicht wird. Wenn Sie daran interessiert sind, lesen Sie bitte die Informationen zur Veröffentlichung auf der [BenQ Webseite](#). Für weitere Informationen siehe [Anschluss eines Full HD Kit \(WDP02\)](#).

Außenansicht des Projektors

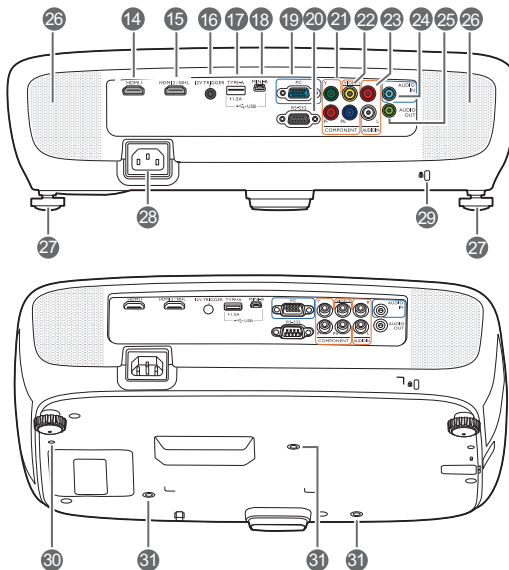
Ansicht der Vorder-/Oberseite



1. Bedienfeld (siehe **Bedienfeld** für weitere Einzelheiten.)
2. Lampenabdeckung
3. Lüftungsöffnungen (Auslass für heiße Luft)
4. Schnellverriegelungstaste
5. Schutzkappe
6. Objektivfachkappe
7. Linsenverschiebungsrad
8. Fokus- und Zoomringe
9. Lüftungsöffnungen (Einlass für kalte Luft)
10. IR-Sensor auf Vorderseite
11. Projektionslinse
12. USB Mini-B Kabel
Für den Anschluss an einen WLAN FHD Empfänger.
13. HDMI-Kabel
 - Für den Anschluss an einen WLAN FHD Empfänger.
 - Für den Anschluss an einen MHL Dongle über einen HDMI Buchse auf Buchse Adapter.

Ansicht der Rück- und Unterseite

Siehe [Anschließen von Videogeräten](#) für Einzelheiten zu den Anschlüssen.



14. HDMI-Eingabeanschluss

15. MHL/HDMI-Dualmodus-Anschluss

Für den Anschluss an MHL oder HDMI kompatible Geräte und Aufladung von angeschlossenen MHL kompatiblen Geräten, solange der Projektor mit einer Stromquelle verbunden ist.

16. 12VDC-Ausgang

Für externe Geräte wie z.B. einen elektrischen Bildschirm oder Lichtsteuerung, usw.

17. USB Type-A Anschluss

Lädt die Empfänger Box des WLAN FHD Sets auf (optionales Zubehör).

18. USB Mini-B Anschluss

Für Wartungszwecke.

19. Eingangsbuchse für RGB (PC)/ Component-Video (YPbPr/YCbCr)

20. RS-232-Kontrollanschluss

Wird als eine Schnittstelle zu einem PC oder einem Heimtheater-Kontroll-/Automatisierungssystem verwendet.

21. Component-Video-Anschlüsse (RCA)

Unterstützung für Y/Pb/Pr- oder Y/Cb/Cr-Videosignal.

22. Videoeingangsbuche

23. Audio (L/R)-Eingangsbuchsen

24. Audioeingangsbuchse

25. Audioausgangsbuchse

26. Lautsprechergitter

27. Hinterer Einstellfuß

28. Netzkabelanschluss

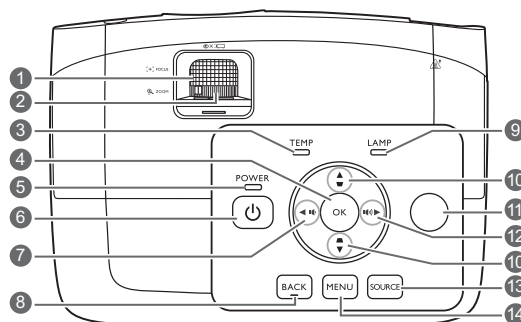
29. Steckplatz für Kensington-Schloss

30. Drahtlos-FHD-Kit Montageloch (WDP01)

31. Deckenmontagelöcher

Bedienelemente und Funktionen

Bedienfeld



1. Fokusring

Stellt den Fokus des projizierten Bildes ein.

2. Zoomring

Stellen Sie hiermit die Größe des Bildes ein.

3. TEMP (Temperaturwarnleuchte)

Leuchtet rot auf, wenn die Temperatur des Projektors zu stark ansteigt.

4. OK

Bestätigt das im OSD-Menü ausgewählte Menüelement.

5. POWER (Kontrollleuchte)

Leuchtet oder blinkt auf, wenn der Projektor in Betrieb ist.

6. STROMVERSORGUNG

Dient dem Umschalten zwischen Standbymodus und aktivem Betrieb.

7. Links /

- Hiermit können Sie die Audiolautstärke des Projektors verringern.
- Wenn das **2D-Trapezver.** Fenster angezeigt wird, können Sie verzerrte Bilder durch eine gewinkelte Projektion manuell korrigieren.
- Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, fungieren die Tasten #7, #10 und #12 als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können.

8. BACK

Wechselt zum vorherigen OSD-Menü zurück, schließt das Menü und speichert die Menüeinstellungen.

9. LAMP (Kontrollleuchte)

Zeigt den Status der Lampe an. Leuchtet oder blinkt auf, wenn ein Problem mit der Lampe aufgetreten ist.

10. Schrägpositions-/Pfeiltasten (/ , /)

Dient der manuellen Korrektur von Bildverzerrungen, die durch den Projektionswinkel hervorgerufen werden. Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, fungieren die Tasten #7, #10 und #12 als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können.

11. Oberer IR-Fernbedienungssensor

12. Rechts/

- Erhöht die Audiolautstärke des Projektors.
- Wenn das **2D-Trapezver.** Fenster angezeigt wird, können Sie verzerrte Bilder durch eine gewinkelte Projektion manuell korrigieren.
- Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, fungieren die Tasten #7, #9 und #12 als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können.

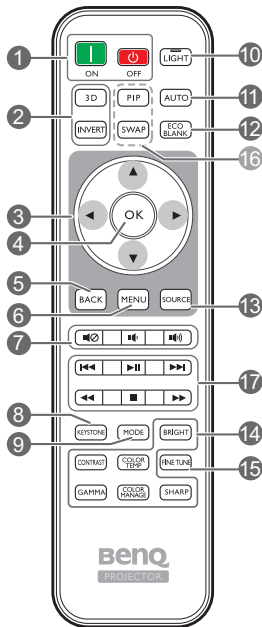
13. SOURCE

Zeigt die Quellenauswahlleiste an.

14. MENU

- Öffnet das OSD-Menü.
- Schließt das Menü und speichert die Menüeinstellungen.

Fernbedienung



1. ON, OFF

Schaltet den Projektors ein und aus.

2. 3D, INVERT

Öffnet das **3D**-Menü und schaltet Invertieren-Funktion ein und aus.

3. Pfeiltasten (◀ Links, ▶ Rechts, ▲ Auf, ▼ Ab)

Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, dienen die Tasten als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können.

4. OK

Bestätigt das ausgewählte OSD-Menü.

5. BACK

Wechselt zum vorherigen OSD-Menü zurück, schließt das Menü und speichert die Menüeinstellungen.

6. MENU

- Öffnet das OSD-Menü.
- Schließt das Menü und speichert die Menüeinstellungen.

7. Lautstärketasten

- : Schaltet den Ton des Projektors ein und aus.
- : Hiermit können Sie die Audiolautstärke des Projektors verringern.
- : Erhöht die Audiolautstärke des Projektors.

8. KEYSTONE

Öffnet das **2D-Trapezver.**-Fenster. Korrigieren Sie mit ▲, ▼, ◀ oder ▶ manuell eine schräge Projektion verzerrte Bilder.

9. MODE

Wählt einen verfügbaren Bildmodus aus.

10. LIGHT

Die LED Hintergrundbeleuchtung leuchtet auf und bleibt circa 10 Sekunden an, wenn Sie eine Taste auf der Fernbedienung drücken. Wenn Sie innerhalb von 10 Sekunden erneut eine andere Taste drücken, wird die LED-Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet.

11. AUTO

Automatische Bestimmung der besten Bild-Timings für das angezeigte Bild.

12. ECO BLANK

Dient dem Ausblenden des Projektionsbildes.

13. SOURCE

Zeigt die Quellenauswahlleiste an.

14. Einstellungstasten für die Bildqualität

Diese Funktionstasten führen dieselben Aktionen wie im OSD-Menü angegeben aus.

15. FINE TUNE

Zeigt das **Farbtemperatur Feineinstellung**-Fenster an. Siehe [Farbtemperatur Feineinstellung](#).

16. Nicht verfügbare Tasten

Diese Tasten stehen nicht zur Verfügung: **PIP** und **WEC**

17. HDMI CEC-kompatibles Gerät

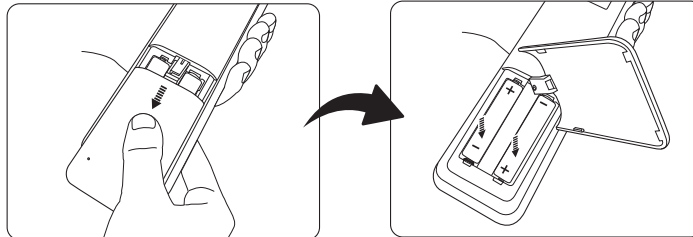
Steuerungstasten (◀ Zurück, ▶ Wiedergabe/Pause, ▶ Weiter, ◀ Rückwärts, ■ Stopp, ▶ Schnellvorlauf)

Geht zur letzten Datei/Wiedergabe/Geht zur nächsten Datei/Rückwärts/Stop/Schnellvorlauf während der Medienwiedergabe. Nur verfügbar bei der Steuerung Ihres HDMI CEC-kompatiblen Gerätes.

Die ▶ Taste hält das Video nicht an.

Batterien der Fernbedienung einsetzen/austauschen

1. Drücken Sie auf die Batteriefachabdeckung und öffnen Sie das Fach, wie es in der Abbildung gezeigt wird.
2. Entfernen Sie die alten Batterien (sofern vorhanden) und legen Sie zwei Batterien der Größe AAA ein. Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Pole (siehe Abbildung).
3. Schieben Sie die Abdeckung in das Fach, bis sie einrastet.



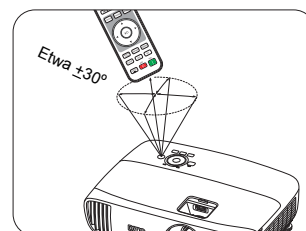
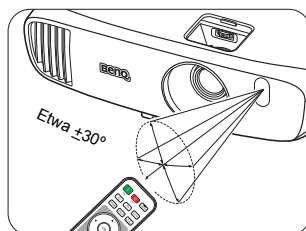
- ⚠ • **Setzen Sie die Fernbedienung und die Batterien nicht extremer Hitze oder hoher Luftfeuchtigkeit aus, wie z.B. in einer Küche, einem Bad, einer Sauna, einem Solarium oder einem geschlossenen Auto.**
- **Verwenden Sie ausschließlich Batterien vom selben Typ oder gleichwertige, vom Batteriehersteller empfohlene Modelle.**
- **Entsorgen Sie Altbatterien gemäß den Hinweisen des Herstellers und den örtlich geltenden Vorschriften.**
- **Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer. Es besteht sonst Explosionsgefahr.**
- **Wenn die Batterien leer sind oder die Fernbedienung für längere Zeit nicht verwendet wird, entfernen Sie die Batterien, um zu verhindern, dass sie auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.**

Reichweite der Fernbedienung

Die Fernbedienung muss mit einer maximalen Abweichung von 30 Grad senkrecht auf die IR-Fernbedienungssensoren des Projektors gerichtet werden. Der Abstand zwischen der Fernbedienung und den Sensoren darf nicht mehr als 8 Meter (~ 26 Fuß) betragen.

Achten Sie darauf, dass es keine Gegenstände zwischen der Fernbedienung und dem IR-Sensor, bzw. den Sensoren, am Projektor gibt.

- **Bedienung des Projektors von der Vorderseite**
- **Bedienung des Projektors von der Oberseite**



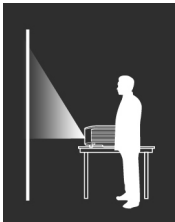
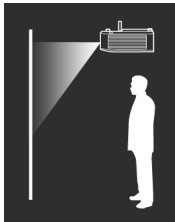
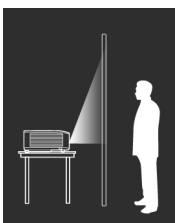
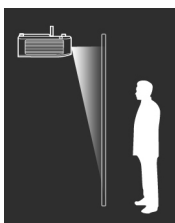
Installation

Standort auswählen

Bedenken Sie bitte Folgendes, bevor Sie sich für einen Installationsort für den Projektor entscheiden:

- Größe und Position der Leinwand
- Ort der Netzsteckdose
- Ort und Abstand zwischen Projektor und anderen Geräten

Sie können den Projektor auf eine der folgenden Weisen installieren.

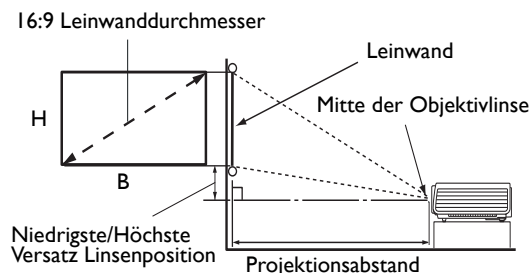
1. Vorderseite: Bei dieser Variante wird der Projektor in Bodennähe vor der Leinwand positioniert. Diese Variante wird am häufigsten verwendet und ist für einen schnellen Auf- und Abbau am besten geeignet. Schalten Sie den Projektor ein und nehmen Sie folgende Einstellungen vor: MENU > Einstel. oder EINSTELLUNGEN: Standard > Projektorposition > Vorderseite		3. Decke vorne: Bei diesem Standort wird der Projektor vor der Leinwand an der Decke befestigt. Schalten Sie den Projektor ein und nehmen Sie folgende Einstellungen vor: MENU > Einstel. oder EINSTELLUNGEN: Standard > Projektorposition > Decke vorne	
2. Rückseite: Bei dieser Variante wird der Projektor in Bodennähe hinter der Leinwand positioniert. Schalten Sie den Projektor ein und nehmen Sie folgende Einstellungen vor: MENU > Einstel. oder EINSTELLUNGEN: Standard > Projektorposition > Rückseite		4. Decke hinten: Bei diesem Standort wird der Projektor hinter der Leinwand an der Decke befestigt. Schalten Sie den Projektor ein und nehmen Sie folgende Einstellungen vor: MENU > Einstel. oder EINSTELLUNGEN: Standard > Projektorposition > Decke hinten	
 Für diese Variante ist eine spezielle Leinwand für rückwärtige Projektion erforderlich ist.	 Eine besondere Leinwand für rückwärtige Projektion und der BenQ-Denkenmontagesatz sind erforderlich.		

Bildgröße einstellen

Die Größe des projizierten Bildes hängt vom Abstand zwischen Projektorlinse und Leinwand, der Zoomeinstellung und dem Videoformat ab.

Projektionsgröße

Mithilfe der folgenden Abbildung und Tabelle können Sie den Projektionsabstand ermitteln.



- Das Bildformat der Leinwand beträgt 16:9 und das des projizierten Bildes beträgt 16:9.

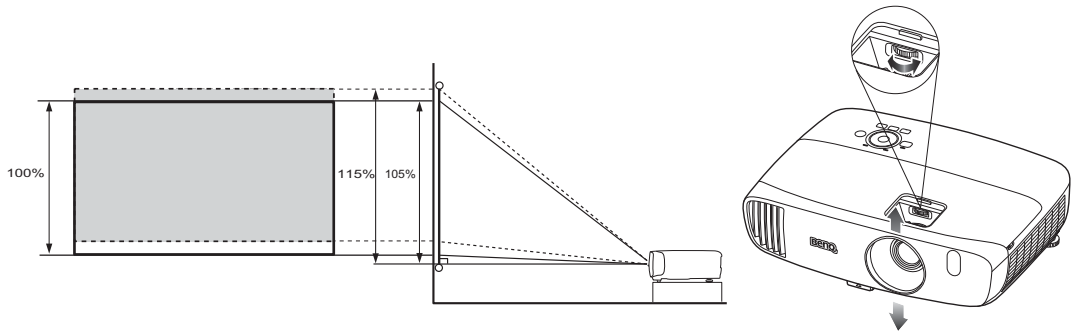
Leinwandgröße				Projektionsabstand (mm)			Niedrigste/Höchste Versatz Linsenposition (mm)	
Diagonal		H (mm)	B (mm)	Min. Abstand	Durchschnitt	Max. Abstand		
Zoll	mm			(max. Zoom)		(min. Zoom)	min.	max.
60	1524	747	1328	1519	1747	1975	37	112
70	1778	872	1550	1772	2038	2304	44	131
80	2032	996	1771	2025	2329	2633	50	149
90	2286	1121	1992	2278	2620	2962	56	168
100	2540	1245	2214	2532	2911	3291	62	187
110	2794	1370	2435	2785	3203	3620	68	205
120	3048	1494	2657	3038	3494	3949	75	224
130	3302	1619	2878	3291	3785	4278	81	243
140	3556	1743	3099	3544	4076	4608	87	262
150	3810	1868	3321	3797	4367	4937	93	280
160	4064	1992	3542	4051	4658	5266	100	299
170	4318	2117	3763	4304	4949	5595	106	318
180	4572	2241	3985	4557	5241	5924	112	336

☞ Alle Werte sind lediglich Schätzungen und können von den tatsächlichen Abmessungen abweichen. Wenn Sie den Projektor bleibend installieren möchten, sollten Sie ihn selbst verwenden, um die Projektionsgröße, den Abstand und seine optischen Eigenschaften zu testen, bevor Sie die Installation durchführen. So können Sie die exakte Montageposition ermitteln, die sich am besten für Ihre Installation eignet.

Projektionslinse vertikal verschieben

Die Steuerung der vertikalen Verschiebung der Objektivlinse ermöglicht eine flexible Installation des Projektors. Sie können den Projektor somit etwas ober- oder unterhalb der obersten Ebene des projizierten Bildes aufstellen.

Die Linsenverschiebung (Versatz) wird als ein Prozentsatz der Höhe des projizierten Bilds angegeben. Verwenden Sie das Rad, um die Projektionslinse nach oben und unten innerhalb des erlaubten Rahmens und abhängig von der gewünschten Bildposition zu verschieben.



 **Das Einstellen der Linsenverschiebung hat keinen Einfluss auf die Bildqualität. Im unwahrscheinlichen Fall dass ein Bild verzerrt projiziert wird, finden Sie unter [Projiziertes Bild einstellen](#) weitere Einzelheiten.**

Verbindungen

Gehen Sie beim Anschließen einer Signalquelle an den Projektor folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie mit dem Anschließen beginnen.
2. Verwenden Sie für jede Quelle das passende Kabel.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die Kabel fest angeschlossen haben.

☞ Die in den folgenden Verbindungsabbildungen gezeigten Kabel sind eventuell nicht alle im Lieferumfang dieses Projektors enthalten (siehe [Lieferumfang](#)). Kabel können über den Elektrofachhandel bezogen werden.

Anschließen von Videogeräten

Sie brauchen den Projektor nur mit einer der Verbindungsmethoden an ein Videoquellgerät anschließen. Unterschiedliche Videoquellen bieten unterschiedliche Bildqualitäten. Meistens hängt die gewählte Methode von der Verfügbarkeit passender Ausgänge am Projektor und der Videoquelle ab. Die Methoden werden im Folgenden beschrieben:

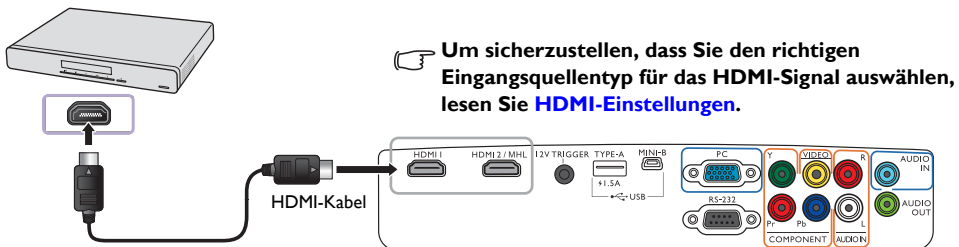
Anschlussname	Aussehen des Anschlusses	Referenz	Bildqualität
HDMI HDMI2/MHL HDMI3/MHL		• HDMI-Geräte anschließen • Anschließen von Smart-Geräten • Anschluss eines Full HD Kit (WDP02)	● Am besten
COMPONENT		Anschließen von Component-Video-Geräte	● Besser
VIDEO		Anschließen von Videogeräten	○ Normal
PC (D-SUB)		Anschließen eines Computers	● Besser

☞ Die in den folgenden Verbindungsabbildungen gezeigten Kabel sind eventuell nicht alle im Lieferumfang dieses Projektors enthalten (siehe [Lieferumfang](#)). Kabel können über den Elektrofachhandel bezogen werden.

HDMI-Geräte anschließen

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) unterstützt eine unkomprimierte Videodatenübertragung zwischen kompatiblen Geräten, z.B. DTV-Tunern, DVD-Playern, Blu-ray Playern und Anzeigen über ein einzelnes Kabel. Verwenden Sie ein HDMI-Kabel, wenn Sie eine Verbindung zwischen dem Projektor und HDMI-Geräten herstellen.

HDMI-Gerät: DVD-Player, Digitaltuner usw.



Anschließen von Smart-Geräten

Der Projektor kann Inhalte direkt von einem MHL-kompatiblen Gerät anzeigen. Mit einem HDMI zu Micro-USB-Kabel oder einem HDMI zu Micro-USB-Adapter können Sie Ihre Geräte an den Projektor anschließen und Ihre Inhalte auf einer großen Leinwand genießen.

Einige Geräte sind möglicherweise nicht mit dem verwendeten Kabel kompatibel. Wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Gerätes, um weitere Informationen zu erhalten.

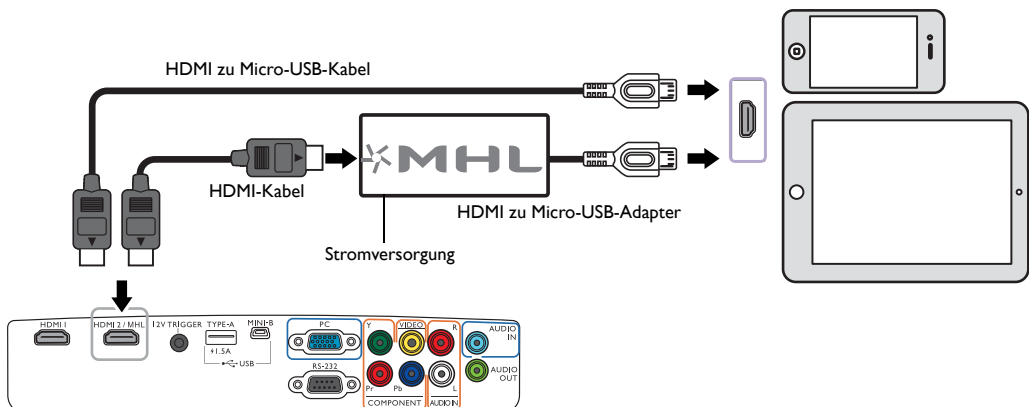
- **Verwendung eines HDMI zu Micro-USB-Kabels**

1. Schließen Sie ein Ende des HDMI zu Micro-USB-Kabels an den HDMI-Eingang des Projektors an.
2. Schließen Sie das andere Ende des HDMI zu Micro-USB-Kabels an den Micro-USB-Ausgang des Smart-Geräts an.

- **Verwendung eines HDMI zu Micro-USB-Adapters und eines HDMI-Kabels**

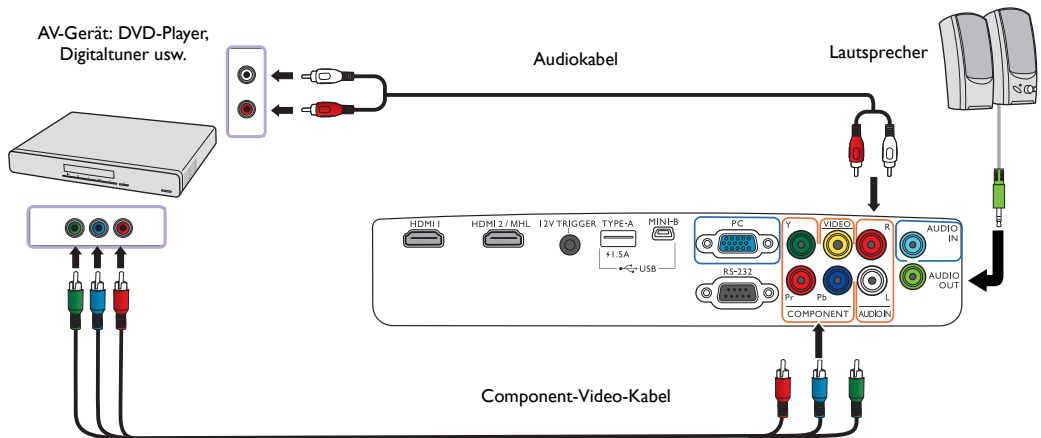
1. Schließen Sie das eine Ende des HDMI-Kabels an den HDMI-Eingang des Projektors an.
2. Schließen Sie das andere Ende des HDMI-Kabels an den HDMI-Eingang des Adapters an.
3. Verbinden Sie das andere Ende des Adapters mit dem Micro-USB-Ausgang des Smart-Gerätes.

Wechseln Sie nach der Verbindung zur **HDMI2/MHL** Eingangsquelle. Siehe [Auswahl einer Eingangsquelle](#), um weitere Einzelheiten über den Wechsel des Eingangssignals zu erfahren.



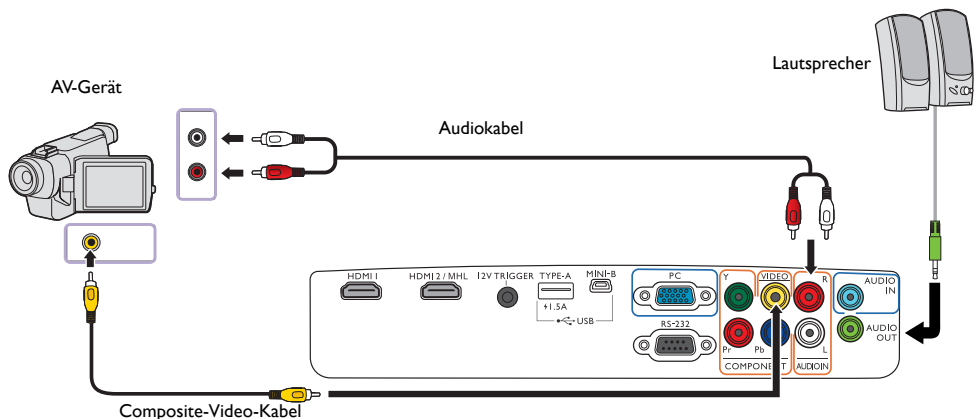
Anschließen von Component-Video-Geräte

Die RCA-Typ-Component-Video-Anschlüsse dienen der Verbindung mit Component-Videoausgangsgeräten.



Anschließen von Videogeräten

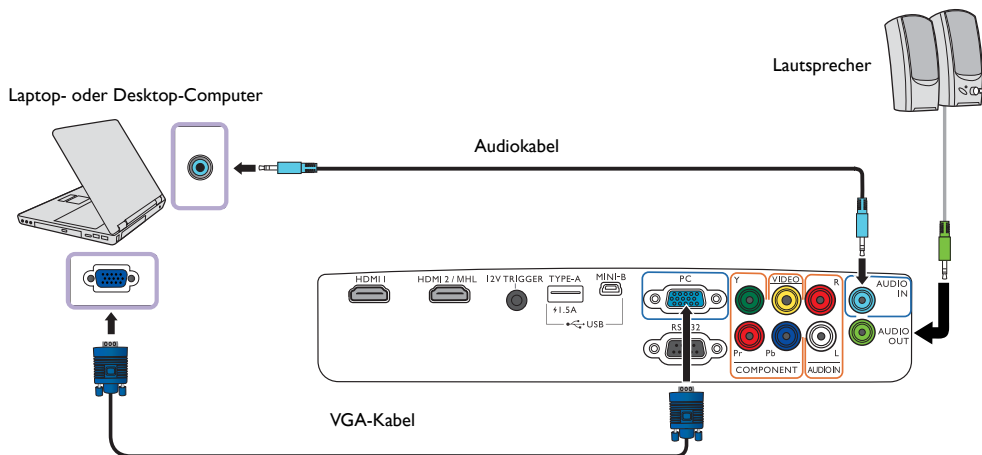
Schließen Sie ein Videogerät mit einem Composite-Videokabel an den Projektor an.



☞ Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, prüfen Sie, ob das Videoquellgerät dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert.

Anschließen eines Computers

Schließen Sie den Projektor mit einem VGA-Kabel an einen Computer an.



Bei vielen Laptop-Computer werden externe Video-Anschlüsse nicht aktiviert, wenn sie an einen Projektor angeschlossen werden. Mit einer Tastenkombination wie z. B. Fn + F3 oder Strg/LCD-Taste wird die externe Anzeige ein- bzw. ausgeschaltet. Suchen Sie nach einer Funktionstaste mit der Aufschrift Strg/LCD oder einem Monitor-Symbol auf der Tastatur des Laptops. Drücken Sie gleichzeitig die Funktionstaste Fn und die Taste mit dem Symbol. Lesen Sie das Handbuch des Laptops, um die Tastenkombination zu erfahren.

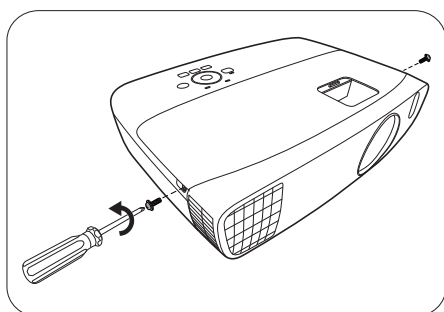
Anschluss eines Full HD Kit (WDP02)

Die nächste Generation des WLAN Full HD Kits ist dort verfügbar, wo Sie den Projektor erworben haben.

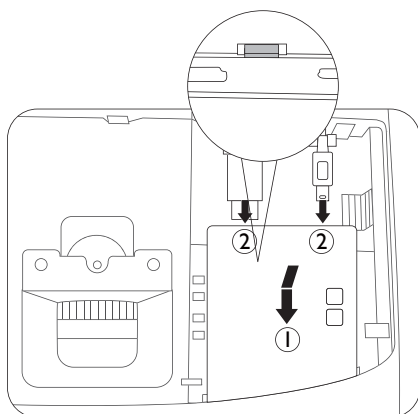
Der Projektor kann mit einem Empfänger ausgestattet werden, von dem der Projektor ein Signal empfängt und somit übertragene Bilder anzeigen kann. Achten Sie auf die unten stehenden Abbildungen für eine schnelle Verbindung des WLAN Übertragungsgerätes.

1. Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Wenn die Lampe heiß ist, warten Sie ungefähr 45 Minuten, bis sie sich abgekühlt hat, um Verbrennungen zu vermeiden.
6. Verbinden Sie passende AV-Geräte mit dem Sender.

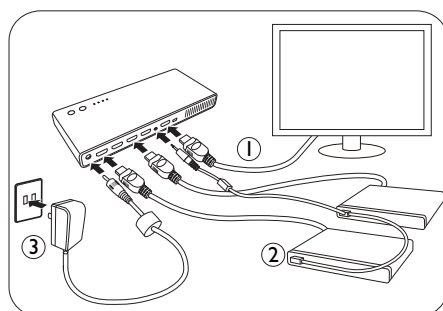
2. Lösen Sie die Schrauben an der Oberseite des Projektors, mit der die Lampenabdeckung befestigt ist, um diese entfernen zu können.



3. Heben Sie die Lampenabdeckung vom Projektor ab.
4. Setzen Sie den Empfänger in das Fach ein und drücken Sie ihn zurück und anschließend nach unten, bis er einrastet.
5. Verbinden Sie das HDMI Kabel und Mini USB-B Kabel mit dem Empfänger.



Ziehen Sie das HDMI Kabel und USB Kabel nicht, da dies zu Fehlfunktionen der Kabel führen könnte.

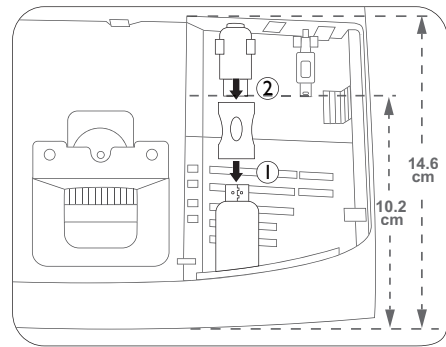


7. Schalten Sie den Projektor ein und wechseln Sie zur **HDMI3/MHL** Eingangsquelle.
8. Lesen Sie das Handbuch des Wireless Full HD Kit (WDP02) für weitere Einzelheiten über den Betrieb.

Nach der Veröffentlichung des WDP02 im Jahr 2016 wird eine angepasste Firmware für den W2000 veröffentlicht. Sie wird mehr integrierte Funktionen für den Betrieb des WDP02 mit dem W2000 bieten. Bitte kontaktieren Sie Ihr lokales BenQ Servicezentrum, um die Firmware des Projektors zu aktualisieren, wenn Sie dies benötigen.

* Über das HDMI Kabel

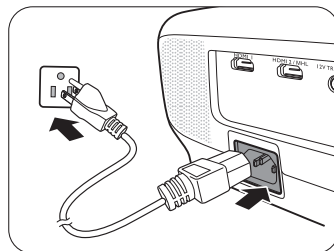
Das HDMI Kabel ist auch mit MHL Geräten kompatibel. Sie müssen nur einen HDMI Buchse-auf-Buchse Adapter (kürzer als 4,0 cm) und einen WLAN MHL Smart Dongle (kürzer als 7,9 cm) verwenden (z.B. Roku Streaming Stick). Der Projektor kann Streaming Video drahtlos vom Dongle projizieren. Beachten Sie, dass wenn die Firmware des Projektors auf die angepasste Version wie oben beschrieben aktualisiert wird, das HDMI Kabel nicht nicht MHL Geräten kompatibel sein wird.



Bedienung

Einschalten des Projektors

1. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Projektor und mit der Netzsteckdose. Schalten Sie die Netzsteckdose ein (sofern ein entsprechender Schalter vorhanden ist). Die Stromanzeige **POWER (Kontrollleuchte)** am Projektor leuchtet nach Anschließen des Netzkabels orange auf.



⚠ **Verwenden Sie bitte nur das gelieferte Netzkabel, um mögliche Gefahren, z. B. Stromschlag und Feuer, zu vermeiden.**

2. Drücken Sie auf am Projektor oder auf auf der Fernbedienung, um den Projektor zu starten. Wenn die Signalleuchte aufleuchtet, hören Sie einen **Strom-Ein-Signalton**. Die **POWER (Kontrollleuchte)** blinkt zunächst grün und zeigt dann durch grünes Dauerlicht an, dass das Gerät eingeschaltet ist. Das Gebläse wird aktiviert und ein Startbild wird während des Aufwärmens auf dem Display angezeigt. Während des Aufwärmens reagiert der Projektor auf keine weiteren Eingaben.

☞ **Wenn Sie den Signalton deaktivieren möchten, siehe [Ton Ein/Aus](#) für weitere Einzelheiten.**

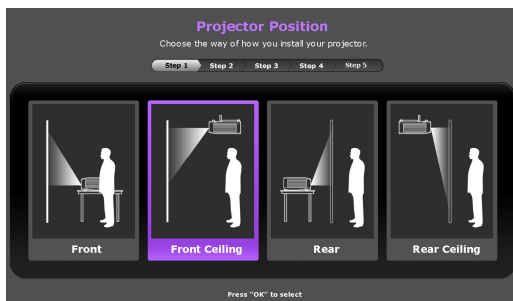
3. Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, erscheint der Setup-Assistent, um Ihnen bei der Einrichtung des Projektors zu helfen. Sollten Sie die Einrichtung bereits durchgeführt haben, überspringen Sie diesen Schritt und gehen Sie weiter zu Schritt 5.
 - Wechseln Sie mit den Pfeiltasten (///) am Projektor oder auf der Fernbedienung durch die Menüelemente.
 - Bestätigen Sie die Auswahl eines Menüelements mit **OK**.

☞ **Die folgenden Bildschirmabbildungen des Setup-Assistenten dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich vom tatsächlichen Bildschirm unterscheiden.**

Schritt 1:

Festlegen der **Projektorposition**.

☞ **Weitere Informationen über die Projektorposition finden Sie unter [Standort auswählen](#).**



Schritt 2:

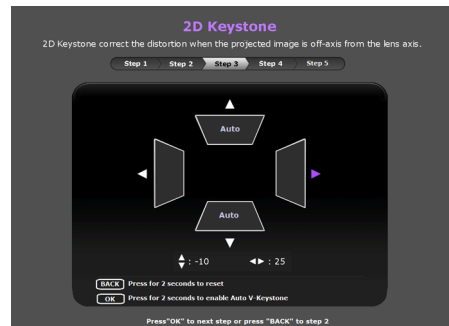
Festlegen der OSD-**Sprache**.



Schritt 3:

Festlegen der **2D-Trapezver.**

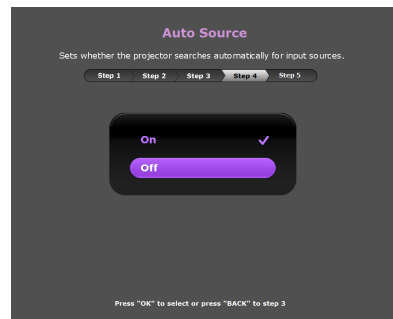
☞ Weitere Informationen über die Schrägposition finden Sie unter [Korrektur der Schrägprojektion](#).



Schritt 4:

Festlegen der **Autom. Erkennung**.

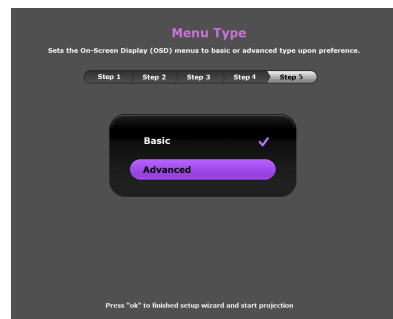
☞ Wählen Sie **Ein**, wenn Sie möchten, dass der Projektor immer automatisch nach verfügbaren Signalen sucht, wenn er eingeschaltet wird.



Schritt 5:

Festlegen der **Menütyp**.

☞ Weitere Informationen über die Menütypen finden Sie unter [Info zu den OSD-Menüs](#).

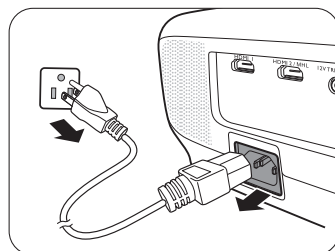


Sie haben damit die anfängliche Einrichtung beendet.

4. Sollten Sie aufgefordert werden, ein Kennwort einzugeben, geben Sie mithilfe der Richtungstasten am Projektor oder auf der Fernbedienung ein sechstelliges Kennwort ein. Siehe [Verwendung der Passwortfunktion](#).
5. Schalten Sie die angeschlossenen Geräte ein.
6. Der Projektor beginnt dann mit der Suche nach verfügbaren Eingangssignalen. Das aktuelle Eingangssignal, das gesucht wird, erscheint auf dem Bildschirm. Sollte der Projektor kein geeignetes Signal finden, erscheint die Meldung „**Kein Signal**“. Sie können am Projektor oder auf der Fernbedienung auf **SOURCE** drücken, um das gewünschte Eingangssignal auszuwählen.
7. Wenn die horizontale Frequenz der Eingangsquelle den unterstützten zulässigen Bereich des Projektors überschreitet, wird die Meldung „**Kein Signal**“ auf dem Bildschirm angezeigt. Sie wird solange angezeigt, bis Sie eine geeignete horizontale Frequenz für die Eingangsquelle ausgewählt haben.

Ausschalten des Projektors

1. Drücken Sie auf dem Projektor auf  oder auf der Fernbedienung auf . Der Projektor zeigt dann eine Meldung zur Bestätigung des Ausschaltens an.
2. Drücken Sie erneut auf  oder . Die **POWER (Kontrollleuchte)** blinkt orange auf, und das Gebläse läuft etwas zwei Sekunden lang, um die Lampe abzukühlen. Während des Kühlvorgangs reagiert der Projektor auf keine Befehlseingaben.
3. Nach Beendigung des Kühlvorgangs hören Sie einen „**Strom-Aus-Signalton**“ und die **POWER (Kontrollleuchte)** leuchtet stetig orange.



☞ Wenn Sie den Signalton deaktivieren möchten, siehe **Ton Ein/Aus** für weitere Einzelheiten.

Wenn Sie beabsichtigen, den Projektor für einen längeren Zeitraum nicht zu verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose heraus.

☞ Vermeiden Sie nach Möglichkeit das Wiedereinschalten des Projektors direkt nach dem Ausschalten, da eine übermäßige Hitze die Lampennutzungsdauer verringern kann. Die tatsächliche Lampennutzungsdauer kann sich je nach Umgebung und Verwendungsweise unterscheiden.

Sicherung des Projektors

Kabel mit Sicherheitsschloss verwenden

Der Projektor sollte an einem sicheren Ort installiert werden, damit er nicht gestohlen werden kann. Sie können auch ein Schloss, z.B. ein Kensington-Schloss kaufen, um den Projektor zu sichern. Am Projektor finden Sie eine Auslassung, an der Sie ein Kensington-Schloss befestigen können. Siehe Punkt 29 auf Seite 11 für weitere Einzelheiten.

Ein Sicherheitskabel mit Kensington-Schloss besteht in der Regel aus Schlüssel(n) und dem Schloss. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Schlosses, um zu erfahren, wie Sie es benutzen können.

Verwendung der Passwortfunktion

Aus Sicherheitsgründen und zur Verhinderung unbefugter Verwendung können Sie den Projektor über das OSD-Menü mit einem Passwort schützen. Wenn das Passwort festgelegt und die Funktion aktiviert wurde, ist der Projektor durch ein Passwort geschützt. Benutzer, die das richtige Passwort nicht kennen, können den Projektor nicht bedienen.

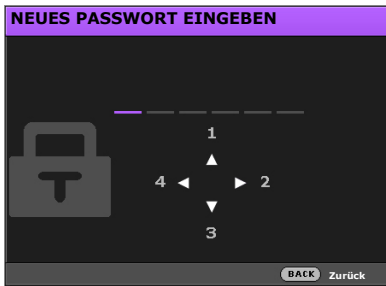
⚠ Es ist sehr unpraktisch, wenn Sie die Passwortfunktion aktivieren und anschließend das Passwort vergessen. Notieren Sie sich deshalb das Passwort und bewahren Sie die Notiz an einem sicheren Ort auf.

Einstellen eines Passwortes

☞ Nachdem ein Passwort festgelegt und die Einschaltsperrung aktiviert wurde, kann der Projektor nur dann eingesetzt werden, wenn bei jedem Einschalten das richtige Passwort eingegeben wird.

Wechseln Sie hierzu zuerst zum **Erweitert** OSD-Menü (siehe Seite 34 für Einzelheiten).

1. Wechseln Sie nach **EINSTELLUNGEN: Erweitert > Passwort**, um das **Passwort**-Fenster anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Passwort ändern** und drücken Sie auf **OK**, um das **NEUES PASSWORT EINGEBEN**-Fenster anzuzeigen.

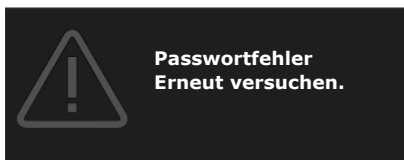


3. Wie im Bild zu sehen ist, stehen die vier Pfeiltasten (▲/▶/▼/◀) jeweils für die 4 Stellen (1, 2, 3, 4). Legen Sie mit den Pfeiltasten am Projektor oder auf der Fernbedienung das sechsstellige Passwort fest. Bei Eingabe der Ziffern wird ********* angezeigt.
4. Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein und wechseln Sie zum **Passwort**-Fenster zurück.
5. Wählen Sie **Einschaltsperrung** und verwenden Sie ◀/▶, um **Ein** einzustellen.
6. Geben Sie das aktuelle Passwort ein, um die Funktion zu aktivieren.
7. Drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

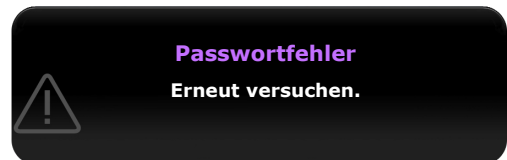
Wenn Sie das Passwort vergessen haben

Wenn Sie die Passwortfunktion aktiviert haben, müssen Sie das Passwort bei jedem Einschalten des Projektors eingeben. Geben Sie ein falsches Passwort ein, erscheint eine Fehlermeldung gefolgt vom **PASSWORT EINGEBEN**-Fenster.

- Im **Erweitert** OSD-Menü.



- Im **Basis** OSD-Menü.



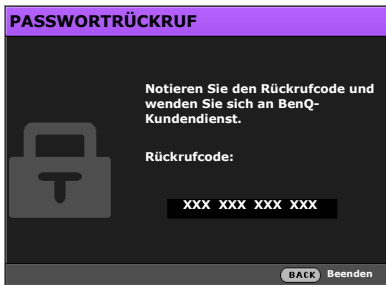
Sie können versuchen, ein anderes sechsstelliges Kennwort einzugeben. Sollten Sie das Passwort ganz vergessen haben, müssen Sie den Passwortrückrufvorgang durchlaufen. Siehe [Passwortrückruf einleiten](#).

Wenn Sie 5 Mal in Folge ein falsches Passwort eingegeben haben, wird der Projektor automatisch nach kurzer Zeit ausgeschaltet.

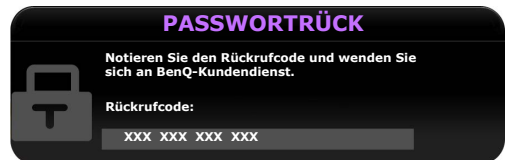
Passwortrückruf einleiten

1. Stellen Sie sicher, dass das **Passwort**-Fenster auf dem Display angezeigt wird. Drücken Sie anschließend 3 Sekunden lang auf **AUTO** auf der Fernbedienung. Auf dem Display des Projektors wird eine kodierte Nummer angezeigt.

- Im Erweitert OSD-Menü.



- Im Basis OSD-Menü.



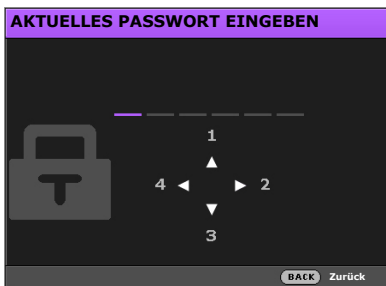
2. Notieren Sie die Nummer und schalten Sie den Projektor aus.
3. Wenden Sie sich an einen BenQ-Kundendienst in Ihrer Nähe, um die Nummer zu dekodieren. Sie werden u.U. aufgefordert, anhand eines Kaufbeleges nachzuweisen, dass Sie zur Nutzung des Projektors berechtigt sind.

☞ Die „XXX“ in den obigen Meldungen sind Nummern, welche sich von Modell zu Modell unterscheiden.

Änderung des Passwortes

Wechseln Sie hierzu zuerst zum **Erweitert** OSD-Menü (siehe Seite 34 für Einzelheiten).

1. Wechseln Sie nach **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Passwort**, um das **Passwort**-Fenster anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Passwort ändern** und drücken Sie auf **OK**, um das **AKTUELLES PASSWORT EINGEBEN**-Fenster anzuzeigen.



3. Geben Sie mit den Pfeiltasten am Projektor oder auf der Fernbedienung das sechsstellige Passwort ein.
 - Wenn das Passwort korrekt ist, wird das **NEUES PASSWORT EINGEBEN**-Fenster angezeigt.
 - Ist das Passwort falsch, wird die Passwort Fehlermeldung angezeigt, und im **AKTUELLES PASSWORT EINGEBEN**-Fenster können Sie das Passwort erneut eingeben. Sie können entweder ein anderes Passwort eingeben oder auf **BACK** drücken, um die Änderung abubrechen.
4. Geben Sie ein neues Passwort ein.
5. Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.

☞ Notieren Sie sich das Passwort und bewahren Sie die Notiz an einem sicheren Ort auf.

6. Sie haben damit erfolgreich ein neues Passwort eingerichtet. Geben Sie beim nächsten Einschalten des Projektors dieses Passwort ein.
7. Drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

Passwort-Funktion deaktivieren

Wechseln Sie hierzu zuerst zum **Erweitert** OSD-Menü (siehe Seite 34 für Einzelheiten).

1. Wechseln Sie nach **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Passwort**, um das **Passwort**-Fenster anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Einschaltssperre** und verwenden Sie ◀/▶, um **Aus** einzustellen.
3. Geben Sie das aktuelle Passwort ein.
 - Wenn das Passwort korrekt ist, zeigt das **Passwort**-Fenster an, dass **Einschaltssperre** auf **Aus** steht. Beim nächsten Einschalten des Projektors werden Sie nicht länger aufgefordert, das Passwort einzugeben.
 - Ist das Passwort falsch, wird die Passwortfehlermeldung angezeigt, und im **PASSWORT EINGEBEN**-Fenster können Sie anschließend das Passwort erneut eingeben. Sie können entweder ein anderes Passwort eingeben oder auf **BACK** drücken, um die Änderung abzubrechen.
4. Drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

 **Beachten Sie**, dass die **Passwort-Funktion** zwar deaktiviert ist, Sie das alte **Passwort** jedoch für den Fall bereithalten sollten, dass Sie die **Passwort-Funktion** durch Eingabe des alten **Passwortes** wieder reaktivieren müssen.

Auswahl einer Eingangsquelle

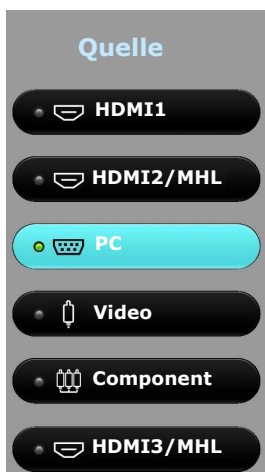
Der Projektor kann an mehrere Geräte gleichzeitig angeschlossen werden. Allerdings wird nur das Signal eines der Geräte als Vollbild angezeigt. Beim Start des Projektors sucht dieser automatisch nach verfügbaren Signalen.

Wenn Sie möchten, dass der Projektor immer automatisch nach den Signalen sucht:

- Wechseln Sie im **Erweitert** OSD-Menü zum **EINSTELLUNGEN: Standard**-Menü und aktivieren Sie **Autom. Erkennung**. (Siehe "**Autom. Erkennung**" auf Seite 49)
- Wenn im **Basis** OSD-Menü kein mit dem Projektor verbundenes Signal erkannt wird, wechseln Sie nach **Autom. Erkennung** und aktivieren Sie dies. Sind Signale verbunden, wechseln Sie zum **Einstel.**-Menü und aktivieren Sie anschließend **Autom. Erkennung**. (Siehe "**Autom. Erkennung**" auf Seite 37 und 38)

So wählen Sie eine Videoquelle aus:

1. Drücken Sie auf **SOURCE** am Projektor oder auf der Fernbedienung, um die Quellenauswahlleiste anzuzeigen.



2. Drücken Sie wiederholt auf **▲/▼** bis das gewünschte Signal ausgewählt ist. Drücken Sie dann auf **OK**. Sobald eine Quelle entdeckt wurde, werden auf dem Bildschirm für ein paar Sekunden Informationen über sie angezeigt. Falls mehrere Geräte an den Projektor angeschlossen sind, wiederholen Sie die Schritte 1-2, um nach einem weiteren Signal zu suchen.

 Die native Anzeigaauflösung dieses Projektors besitzt das Bildformat 16:9. Um bestmögliche Anzeigeeergebnisse zu erzielen, sollten Sie nach Möglichkeit ein Eingangssignal auswählen und verwenden, das diese Auflösung ausgeben kann. Andere Auflösungen werden, entsprechend der Bildformat-Einstellung, auf den Projektor angepasst, wobei es zu Verzerrungen und zum Verschwimmen des Bildes kommen kann. Siehe „Bildformat“ für weitere Einzelheiten.

Umbenennen einer Eingangsquelle

Sie können die aktuelle Eingangsquelle auf der Quellenauswahlleiste umbenennen.

Wechseln Sie hierzu zuerst zum **Erweitert** OSD-Menü (siehe Seite 34 für Einzelheiten).

1. Drücken Sie auf **MENU** und verwenden Sie anschließend **◀/▶**, um nach **EINSTELLUNGEN: Standard** zu wechseln.
2. Drücken Sie auf **▼**, um **Quelle umben.** auszuwählen, und auf **OK**, um das **Quelle umben.**-Fenster anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf **▲/▼/◀/▶**, bis der gewünschte Buchstabe ausgewählt wurde.
4. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

Projiziertes Bild einstellen

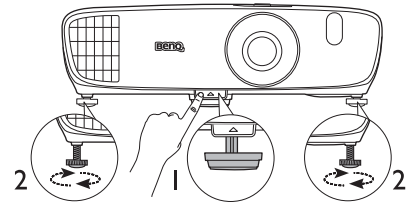
Einstellen des Projektionswinkels

Der Projektor besitzt einen Schnellspann-Einstellfuß und zwei hintere Einstellfüße. Mit diesen Füßen können die Bildhöhe und der Projektionswinkel eingestellt werden.

So passen Sie den Projektionswinkel an:

1. Drücken Sie die Schnellverriegelungstaste, und heben Sie die Vorderseite des Projektors an. Wenn das Bild Ihren Wünschen entsprechend positioniert ist, lassen Sie die Schnellverriegelungstaste los, um den Fuß in der richtigen Position zu arretieren.
2. Durch Drehen der hinteren Einstellfüße erfolgt die Feineinstellung für den horizontalen Winkel.

Wenn Sie die Füße einklappen möchten, halten Sie den Projektor hoch, und drücken Sie die Schnellverriegelungstaste an den vorderen Füßen. Setzen Sie den Projektor anschließend langsam wieder ab. Schrauben Sie den hinteren Einstellfuß in die entgegengesetzte Richtung.



! Blicken Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse. Durch das intensive Licht können Ihre Augen möglicherweise geschädigt werden.

Seien Sie beim Drücken der Schnelllösetaste vorsichtig, da sie sich in der Nähe der Abluftöffnung

☞ Wenn die Leinwand und der Projektor nicht senkrecht aufeinander ausgerichtet sind, erscheint das Bild schräg projiziert. Um dies zu korrigieren, siehe [Korrektur der Schrägprojektion](#) für weitere Einzelheiten.

Automatische Einstellung des Bildes

In manchen Fällen müssen Sie möglicherweise die Bildqualität des PC Signals optimieren. Drücken Sie dazu auf der Fernbedienung auf **AUTO**. Innerhalb von 3 Sekunden stellt die integrierte intelligente Funktion für die automatische Einstellung die Werte für Frequenz und Takt auf die beste Bildqualität ein.

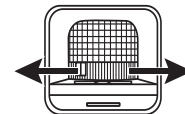
Die Informationen zur aktuellen Quelle werden 3 Sekunden lang in einer Ecke des Bildschirms angezeigt.

☞ Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein PC-Signal ausgewählt ist.

Feinabstimmung von Bildgröße und Bildschärfe

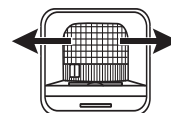
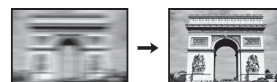
• So passen Sie die Projektionsgröße an:

- i. Schieben Sie das Linsenabdeckungsfach auf (siehe Punkt 6 auf Seite 10).
- ii. Drehen Sie den Zoomring, um hinein- oder herauszuzoomen.
- iii. Schieben Sie das Linsenabdeckungsfach hinein, wenn Sie die Anpassungen vorgenommen haben.



• So schärfen Sie das Bild:

- i. Schieben Sie das Linsenabdeckungsfach auf (siehe Punkt 6 auf Seite 10).
- ii. Drehen Sie den Fokusring, um einen schärferen Fokus zu erreichen.
- iii. Schieben Sie das Linsenabdeckungsfach hinein, wenn Sie die Anpassungen vorgenommen haben.

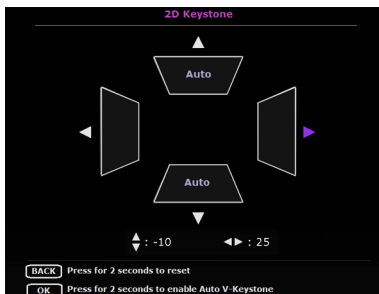


Korrektur der Schrägprojektion

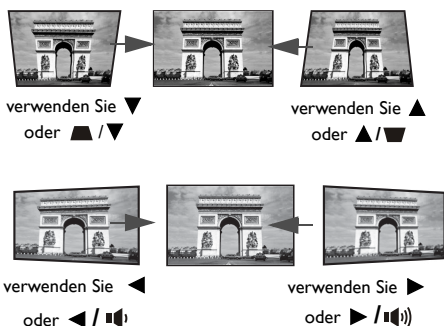
Bei einer Schrägprojektion ist das projizierte Bild entweder oben oder unten deutlich breiter. Dies tritt auf, wenn der Projektor nicht senkrecht zur Leinwand ausgerichtet ist.

Um dies zu korrigieren, können Sie neben der Anpassung der Höhe des Projektors auch EINE der folgenden Möglichkeiten zur Korrektur verwenden:

- Verwendung der Fernbedienung
Drücken Sie auf **KEYSTONE**, um das **2D-Trapezver.**-Fenster anzuzeigen.
- Verwendung des Projektors
Drücken Sie auf ▲/▼ oder ▼/▲, um das **2D-Trapezver.**-Fenster anzuzeigen.



Die unten stehenden Abbildungen zeigen die Korrektur der Schrägposition:



- Zur Korrektur der Schrägposition oben im Bild, verwenden Sie ▼ oder ▲/▼.
 - Zur Korrektur der Schrägposition unten im Bild, verwenden Sie ▲ oder ▲/▼.
 - Zur Korrektur der Schrägposition rechts im Bild, verwenden Sie ▶ oder ▶/◀.
 - Zur Korrektur der Schrägposition links im Bild, verwenden Sie ◀ oder ▶/◀.
 - Um die Werte für die Schrägposition zu korrigieren, drücken Sie 2 Sekunden lang auf **BACK**.
 - Um die Werte für vertikale Autom. Schrägposition zu korrigieren, drücken Sie 2 Sekunden lang auf **OK**.
- Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

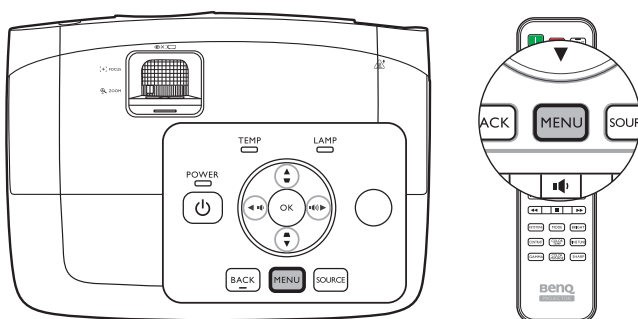
Menüfunktionen

Info zu den OSD-Menüs

Der Projektor besitzt 2 unterschiedliche, mehrsprachige OSD-Menüs, über die Sie Anpassungen und Einstellungen am Projektor und am projizierten Bild vornehmen können:

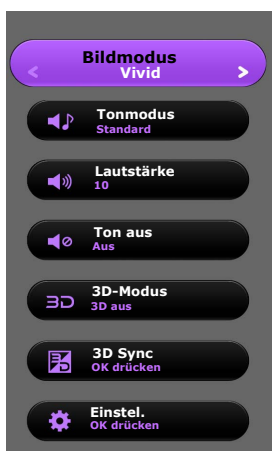
- **Basis** OSD-Menü: Enthält grundlegende Menüfunktionen. (Siehe [Verwendung des Basis OSD-Menüs](#))
- **Erweitert** OSD-Menü: Enthält alle Menüfunktionen. (Siehe [Verwendung des Erweitert OSD-Menüs](#))

Drücken Sie auf **MENU** am Projektor oder auf der Fernbedienung, um das OSD-Menü aufzurufen.



Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal (nach der erstmaligen Einrichtung) benutzen, sehen Sie einen der folgenden Überblicke über das **Basis** OSD-Menü. Dies hängt von dem Videosignal ab, das der Projektor empfängt.

• Empfangenes Eingangssignal



• Kein empfangenes Eingangssignal



Sehen Sie die folgenden Anweisungen, wenn Sie vom **Basis** OSD-Menü zum **Erweitert** OSD-Menü wechseln möchten:

 **Wechseln Sie mit den Pfeiltasten (◀/▶/▲/▼) am Projektor oder auf der Fernbedienung durch die Menüelemente und bestätigen Sie mit OK ein ausgewähltes Menüelement.**

- Wenn der Projektor ein Videosignal empfängt
 - i. Wechseln Sie zum **Einstel. > Menütyp** -Menü und drücken Sie auf **OK**.
 - ii. Wählen Sie mit **▲/▼** **Erweitert** aus und drücken Sie auf **OK**.
 - iii. Drücken Sie erneut auf **BACK**, um das **Erweitert** OSD-Menü aufzurufen.
- Wenn der Projektor KEIN Videosignal empfängt
 - i. Wechseln Sie zum **Menütyp** -Menü und drücken Sie auf **OK**.
 - ii. Wählen Sie mit **▲/▼** **Erweitert** aus und drücken Sie auf **OK**.
 - iii. Drücken Sie erneut auf **BACK**, um das **Erweitert** OSD-Menü aufzurufen.

Wenn Sie den Projektor das nächste Mal einschalten, können Sie das **Erweitert** OSD-Menü aufrufen, indem Sie auf **MENU** drücken.

Im Folgenden sehen Sie einen Überblick über das **Erweitert** OSD-Menü.



Wenn Sie vom **Erweitert** OSD-Menü zum **Basis** OSD-Menü wechseln möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- i. Wechseln Sie zum **EINSTELLUNGEN: Standard > Menüeinstellungen > Menütyp** -Menü und drücken Sie auf **OK**.
- ii. Verwenden Sie **◀/▶** zur Auswahl von **Basis** für den direkten Zugriff auf das **Basis** OSD-Menü.

Wenn Sie den Projektor das nächste Mal einschalten, können Sie das **Basis** OSD-Menü aufrufen, indem Sie auf **MENU** drücken.

Verwendung des **Basis** OSD-Menüs

Abhängig davon, ob der Projektor ein Videosignal empfängt oder nicht stehen im **Basis** OSD-Menü unterschiedliche Funktionen zur Verfügung.

Folgen Sie diesen Links, um mehr zu erfahren.

- [Basis OSD-Menü - bei Empfang von Signal](#)
- [Basis OSD-Menü - ohne Empfang von Signal](#) (es stehen nur beschränkte Menüs zur Verfügung)

Basis OSD-Menü - bei Empfang von Signal

Das **Basis** OSD-Menü enthält grundlegende Menüfunktionen. Die verfügbaren Menüelemente können von der angeschlossenen Videoquelle oder bestimmten Einstellungen abhängig sein. Nicht zur Verfügung stehende Menüoptionen sind grau untermalet.

Drücken Sie auf **MENU** am Projektor oder auf der Fernbedienung, um das OSD-Menü aufzurufen.

- Wechseln Sie mit den Pfeiltasten (◀/▶/▲/▼) am Projektor oder auf der Fernbedienung durch die Menüelemente.
- Verwenden Sie **OK** am Projektor oder der Fernbedienung, um das ausgewählte Menüelement zu bestätigen.

 Informationen über das Wechseln vom Basis OSD-Menü zum Erweitert OSD-Menü finden Sie auf Seite 34.

Menü	Untermenüs und Beschreibungen
Bildmodus	Hiermit wählen Sie einen voreingestellten Bildmodus aus, der zu Ihrem Betriebsumfeld und dem Bildtyp des Eingangssignals passt. Die voreingestellten Bildmodi werden im Folgenden beschrieben: • Bright (Hell): Maximiert die Helligkeit des projizierten Bildes. Dieser Modus eignet sich für Umgebungen, in denen eine besonders hohe Helligkeit erforderlich ist, beispielsweise in hell beleuchteten Räumen. • Vivid (Stark): Mit gesättigter Farbe, feineingestellte Schärfe und einer höheren Helligkeitsstufe, ist dies perfekt für das Ansehen von Filmen in einem Wohnzimmer mit wenig Umgebungslicht. • Cinema (REC. 709) (Kino (REC. 709)): Ergänzt den weltweiten HDTV Standard mit präzisen Farben und tiefem Kontrast bei geringeren Helligkeitsstufen. Dieser Modus eignet sich für die Wiedergabe von Filmen in einer sehr dunklen Umgebung wie z.B. einem normalen Kino. Um die cineastischen Farben der REC. 709 Norm ganz einfach zu genießen, empfehlen wir die Abdunklung sämtlicher Lichtquellen außer den Projektor (z.B. Lampen, Computerbildschirm oder Licht durch die Vorhänge). Verwenden Sie zudem ein Standardformat einer 1080p Bildquelle wie z.B. eine Blu-ray Disk, um die beste Anzeige in diesem Modus zu erreichen. • Game (Spiel): Dieser Modus eignet sich am Besten für Videospiele in Räumen, in denen es eine geringe Menge an Umgebungslicht gibt, z.B. im Wohnzimmer. • 3D: Optimiert für 3D-Effekte beim Anschauen von 3D-Inhalten.  Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn die 3D-Funktion aktiviert ist. • User 1 (Benutzer 1)/User 2 (Benutzer 2): Ruft die benutzerdefinierten Einstellungen wieder auf. Rufen Sie das Erweitert OSD-Menü auf und lesen Sie Benutzermodusverw., um weitere Einzelheiten zu erhalten.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.

Tonmodus	Die Tonmodus Funktion nutzt MaxxAudio Klangverbesserungstechnologie, die Wellenalgorithmien beinhaltet, um große Wirkungen der Bässe und Höhen zu erreichen und Ihnen ein filmisches Klangerlebnis zu bieten. Die folgenden voreingestellten Soundmodi stehen bereit: Standard, Kino, Musik, Sport, Spiel und Benutzer. Der Benutzer Modus ermöglicht Ihnen die Personalisierung der Klangeinstellungen. Rufen Sie das Erweitert OSD-Menü auf und lesen Sie Ben. EQ, um weitere Einzelheiten zu erfahren.  Ist die Ton aus-Funktion aktiviert, wird Tonmodus die Ton aus-Funktion deaktivieren.
Lautstärke	Passen Sie hiermit die Lautstärke des internen Lautsprechers im Projektor oder die Lautstärke, die über die Audiobuchsen ausgegeben wird, an.  Ist die Ton aus-Funktion aktiviert, wird Lautstärke die Ton aus-Funktion deaktivieren.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.
Ton aus	Wählen Sie Ein aus, um den internen Lautsprecher des Projektors und die Ausgabe über die Audiobuchse vorübergehend zu deaktivieren. Wählen Sie zur Wiederherstellung der Audioausgabe Aus aus.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.
3D-Modus	Dieser Projektor unterstützt die Wiedergabe von dreidimensionalen (3D) Inhalt, die von Ihren 3D-kompatiblen Videogeräten und Inhalten wie z.B. PlayStation Konsolen (mit 3D Spiel-Discs), 3D Blu-ray Playern (mit 3D Blu-ray Discs), 3D Fernseher (mit 3D Kanal) usw. übertragen werden. Nachdem Sie ein 3D-Videogerät an den Projektor angeschlossen haben, setzen Sie die BenQ 3D-Brille auf und stellen Sie sicher, dass sie eingeschaltet ist, um die 3D-Inhalte sehen zu können.  Beim Anschauen von 3D-Inhalten: • Kann das Bild verschoben sein. Dies ist allerdings keine Fehlfunktion des Produkts. • Machen Sie regelmäßige Pausen, wenn Sie sich 3D-Inhalte anschauen. • Beenden Sie das Anschauen von 3D-Inhalten, wenn Sie sich müde oder unwohl fühlen. • Halten Sie einen Abstand von dem Dreifachen der effektiven Höhe der Leinwand. • Kinder und Personen mit einer Neigung zur Lichtüberempfindlichkeit, Herzproblemen oder anderen Beschwerden sollten sich keine 3D-Inhalte anschauen. Die Standardeinstellung ist Auto und der Projektor wählt automatisch ein entsprechendes 3D-Format, wenn 3D-Inhalte erkannt werden. Wenn der Projektor das 3D-Format nicht erkennen kann, wählen Sie manuell einen 3D-Modus ganz nach Ihren Bedürfnissen aus.  Wenn diese Funktion aktiviert ist: • Die Helligkeit des projizierten Bildes nimmt ab. • Der Bildmodus kann nicht angepasst werden. • Die Vertikale Trapezkorrektur kann nur innerhalb bestimmter Winkelwerte angepasst werden.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.

3D Sync Invert.	Wenn das 3D-Bild verzerrt ist, können Sie diese Funktion aktivieren, um das Bild für das linke Auge und das rechte Auge für eine bessere 3D-Ansicht umzukehren.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.
Einstel.	Drücken Sie auf OK , um das Untermenü zu öffnen. Drücken Sie auf BACK , um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden. Weitere Informationen finden Sie weiter unten.
• Wandfarbe	Aktivieren Sie diese Funktion, um die Farbe des projizierten Bildes zu korrigieren, wenn die Projektionsfläche nicht weiß ist. Sie können mit den folgenden Optionen eine Farbe auswählen, welche der Projektionsfläche ähnlich ist: Hellgelb, Rosa, Hellgrün oder Blau .
• Projektorposition	Der Projektor kann an der Decke eines Raumes oder hinter einer Leinwand mit einem oder mehreren Spiegeln installiert werden. Siehe Standort auswählen .
• Testmuster	Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird ein Raster angezeigt, das Ihnen beim Anpassen der Bildgröße und der Bildschärfe hilft. Sie können so sicherstellen, dass das projizierte Bild ohne Verzerrung angezeigt wird.
• Autom. Erkennung	Legt fest, ob der Projektor automatisch nach Eingangsquellen sucht. Wählen Sie Ein , damit der Projektor so lange nach Eingangsquellen sucht, bis er ein Signal gefunden hat. Ist die Funktion auf Aus gestellt, wählt der Projektor die zuletzt ausgewählte Eingangsquelle aus.
• Menütyp	Hiermit wechseln Sie zum Erweitert OSD-Menü.
• HDMI-Format	Hiermit wählen Sie eine Eingangsquelle für das HDMI-Signal aus. Sie können diesen Quelltyp auch manuell auswählen. Unterschiedliche Quelltypen bietet unterschiedliche Standards für die Helligkeitsstufe.  HDMI-Format steht nur zur Verfügung, wenn ein HDMI-Signal ausgewählt ist.
• Lampentimer zurücks.	Aktivieren Sie diese Funktion nur, nachdem eine neue Lampe eingesetzt wurde. Wenn Sie Zurücksetzen auswählen, wird die Meldung „ Erfolgreich zurückgesetzt “ angezeigt, um Ihnen mitzuteilen, dass die Lampenzeit auf „0“ zurückgesetzt wurde.
• Einst. zurücksetzen	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitig eingestellten Werte zurück.  Die folgenden Einstellungen bleiben unverändert: Schrägposition, Sprache, Projektorposition, Lampentimer zurücks. und Höhenmodus.
• Informationen	Hiermit werden die folgenden Informationen über den Projektor angezeigt. • Quelle: Zeigt die aktuelle Signalquelle an. • Bildmodus: Zeigt den aktuellen Bildmodus an. • Auflösung: Zeigt die native Auflösung der Eingangsquelle an. • Farbsystem: Zeigt das Eingangssystemformat an. • Lampe Nutzungsdauer: Zeigt die Betriebsstunden der Lampe an. • 3D Format: Zeigt den aktuellen 3D-Modus an.  3D Format steht nur zur Verfügung, wenn 3D-Modus aktiviert ist. • Firmware-Version: Zeigt die Firmwareversion des Projektors an.  Einige Informationen werden nur bei Verwendung bestimmter Eingangsquellen angezeigt.

Basis OSD-Menü - ohne Empfang von Signal

Empfängt der Projektor kein Eingangssignal, stehen nur die Untermenüs von **Einstel.** unter dem **Basis** OSD-Menü - bei Empfang von Signal zur Verfügung. Nicht zur Verfügung stehende Menüoptionen sind grau untermalet.

Drücken Sie auf **MENU** am Projektor oder auf der Fernbedienung, um das OSD-Menü aufzurufen.

- Wechseln Sie mit den Pfeiltasten (◀/▶/▲/▼) am Projektor oder auf der Fernbedienung durch die Menüelemente.
- Verwenden Sie **OK** am Projektor oder der Fernbedienung, um das ausgewählte Menüelement zu bestätigen.
- Verwenden Sie **BACK** am Projektor oder der Fernbedienung zum Speichern Ihrer Änderungen und zum Beenden.

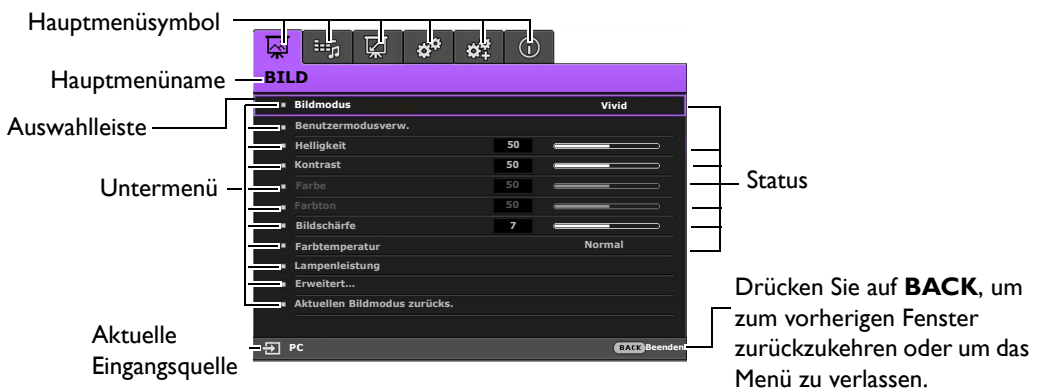
 Informationen über das Wechseln vom Basis OSD-Menü zum Erweitert OSD-Menü finden Sie auf Seite 34.

Menü	Untermenüs und Beschreibungen
Wandfarbe	Aktivieren Sie diese Funktion, um die Farbe des projizierten Bildes zu korrigieren, wenn die Projektionsfläche nicht weiß ist. Sie können mit den folgenden Optionen eine Farbe auswählen, welche der Projektionsfläche ähnlich ist: Hellgelb, Rosa, Hellgrün oder Blau .
Projektorposition	Der Projektor kann an der Decke eines Raumes oder hinter einer Leinwand mit einem oder mehreren Spiegeln installiert werden. Siehe Standort auswählen .
Testmuster	Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird ein Raster angezeigt, das Ihnen beim Anpassen der Bildgröße und der Bildschärfe hilft. Sie können so sicherstellen, dass das projizierte Bild ohne Verzerrung angezeigt wird.
Autom. Erkennung	Legt fest, ob der Projektor automatisch nach Eingangsquellen sucht. Wählen Sie Ein , damit der Projektor so lange nach Eingangsquellen sucht, bis er ein Signal gefunden hat. Ist die Funktion auf Aus gestellt, wählt der Projektor die zuletzt ausgewählte Eingangsquelle aus.
Menütyp	Hiermit wechseln Sie zum Erweitert OSD-Menü.
HDMI-Format	Hiermit wählen Sie eine Eingangsquelle für das HDMI-Signal aus. Sie können diesen Quelltyp auch manuell auswählen. Unterschiedliche Quelltypen bietet unterschiedliche Standards für die Helligkeitsstufe.  HDMI-Format steht nur zur Verfügung, wenn ein HDMI-Signal ausgewählt ist.
Lampentimer zurücks.	Aktivieren Sie diese Funktion nur, nachdem eine neue Lampe eingesetzt wurde. Wenn Sie Zurücksetzen auswählen, wird die Meldung „ Erfolgreich zurückgesetzt “ angezeigt, um Ihnen mitzuteilen, dass die Lampenzeit auf „0“ zurückgesetzt wurde.
Einst. zurücksetzen	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitig eingestellten Werte zurück.  Die folgenden Einstellungen bleiben unverändert: Schrägposition, Sprache, Projektorposition, Lampentimer zurücks. und Höhenmodus.

Informationen	Hiermit werden die folgenden Informationen über den Projektor angezeigt. • Quelle: Zeigt die aktuelle Signalquelle an. • Bildmodus: Zeigt den aktuellen Bildmodus an. • Auflösung: Zeigt die native Auflösung der Eingangsquelle an. • Farbsystem: Zeigt das Eingangssystemformat an. • Lampe Nutzungsdauer: Zeigt die Betriebsstunden der Lampe an. • 3D Format: Zeigt den aktuellen 3D-Modus an. ☞ 3D Format steht nur zur Verfügung, wenn 3D-Modus aktiviert ist. • Firmware-Version: Zeigt die Firmwareversion des Projektors an. ☞ Einige Informationen werden nur bei Verwendung bestimmter Eingangsquellen angezeigt.
----------------------	--

Verwendung des Erweitert OSD-Menüs

Das **Erweitert** OSD-Menü enthält alle Menüfunktionen.



☞ Der obige Überblick über das Erweitert OSD-Menü dient nur zur Veranschaulichung und kann sich vom tatsächlichen Erscheinungsbild und Ihrem Projektormodell unterscheiden.

Drücken Sie auf **MENU** am Projektor oder auf der Fernbedienung, um das OSD-Menü aufzurufen. Es besitzt die folgenden Hauptmenüs. Folgen Sie den Links hinter den Menüelementen, um weitere Einzelheiten zu erhalten.

1. **BILD** Menü (siehe Seite 40)
2. **Audioeintr.** Menü (siehe Seite 45)
3. **Anzeige** Menü (siehe Seite 46)
4. **EINSTELLUNGEN: Standard** Menü (siehe Seite 49)
5. **EINSTELLUNGEN: Erweitert** Menü (siehe Seite 50)
6. **Informationen** Menü (siehe Seite 52)

Die verfügbaren Menüelemente können von der angeschlossenen Videoquelle oder bestimmten Einstellungen abhängig sein. Nicht zur Verfügung stehende Menüelemente sind grau untermalet.

- Wechseln Sie mit den Pfeiltasten (◀/▶/▲/▼) am Projektor oder auf der Fernbedienung durch die Menüelemente.
- Verwenden Sie **OK** am Projektor oder der Fernbedienung, um das ausgewählte Menüelement zu bestätigen.

☞ Informationen über das Wechseln vom Erweitert OSD-Menü zum Basis OSD-Menü finden Sie auf Seite 34.

BILD-Menü

Untermenü	Funktionen und Beschreibungen
Bildmodus	Hiermit wählen Sie einen voreingestellten Bildmodus aus, der zu Ihrem Betriebsumfeld und dem Bildtyp des Eingangssignals passt. Die voreingestellten Bildmodi werden im Folgenden beschrieben: • Bright (Hell): Maximiert die Helligkeit des projizierten Bildes. Dieser Modus eignet sich für Umgebungen, in denen eine besonders hohe Helligkeit erforderlich ist, beispielsweise in hell beleuchteten Räumen. • Vivid (Stark): Mit gesättigter Farbe, feineingestellte Schärfe und einer höheren Helligkeitsstufe, ist dies perfekt für das Ansehen von Filmen in einem Wohnzimmer mit wenig Umgebungslicht. • Cinema (REC. 709) (Kino (REC. 709)): Ergänzt den weltweiten HDTV Standard mit präzisen Farben und tiefem Kontrast bei geringeren Helligkeitsstufen. Dieser Modus eignet sich für die Wiedergabe von Filmen in einer sehr dunklen Umgebung wie z.B. einem normalen Kino. Um die cineastischen Farben der REC. 709 Norm ganz einfach zu genießen, empfehlen wir die Abdunklung sämtlicher Lichtquellen außer den Projektor (z.B. Lampen, Computerbildschirm oder Licht durch die Vorhänge). Verwenden Sie zudem ein Standardformat einer 1080p Bildquelle wie z.B. eine Blu-ray Disk, um die beste Anzeige in diesem Modus zu erreichen. • Game (Spiel): Dieser Modus eignet sich am Besten für Videospiele in Räumen, in denen es eine geringe Menge an Umgebungslicht gibt, z.B. im Wohnzimmer. • 3D: Optimiert für 3D-Effekte beim Anschauen von 3D-Inhalten.  Dieser Modus steht nur zur Verfügung, wenn die 3D-Funktion aktiviert ist. • User 1 (Benutzer 1)/User 2 (Benutzer 2): Ruft die benutzerdefinierten Einstellungen wieder auf. Siehe Benutzermodusverw. für weitere Einzelheiten.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.

Benutzermodus-verw.	☞ Die Funktionen stehen nur zur Verfügung, wenn Bildmodus auf User 1 oder User 2 eingestellt ist. • Einst. laden von Ermöglicht Ihnen das manuelle Anpassen eines voreingestellten Bildmodus und macht diesen zu einer verfügbaren Option in der Bildmodusliste. 1. Wechseln Sie zum BILD > Bildmodus Menü und wählen Sie User 1 oder User 2 aus. 2. Drücken Sie auf ▼ , um Benutzermodusverw. auszuwählen. 3. Wählen Sie im Fenster Benutzermodusverw. Einst. laden von und drücken Sie auf OK. 4. Drücken Sie auf ▼ , um einen Bildmodus auszuwählen, der Ihren Bedürfnissen am ehesten entspricht. 5. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf OK und BACK, um zum BILD-Menü zurückzuwechseln. 6. Drücken Sie auf ▼ , um andere Untermenüs auszuwählen, in denen Sie Änderungen vornehmen möchten, und ändern Sie die Werte mit ◀/▶ . Die Änderungen legen den ausgewählten Benutzermodus fest. • Ben. umb. Modus Wählen Sie dies zur Umbenennung der benutzerdefinierten Bildmodi (User 1 oder User 2). 1. Wechseln Sie zum BILD > Bildmodus Menü und wählen Sie User 1 oder User 2 aus. 2. Drücken Sie auf ▼ , um Benutzermodusverw. auszuwählen. 3. Wählen Sie im Fenster Benutzermodusverw. Ben. umb. Modus und drücken Sie auf OK. 4. Wählen Sie im Fenster Ben. umb. Modus mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschten Buchstaben für den ausgewählten Modus aus. 5. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf OK und BACK zum Beenden des Vorgangs.
Helligkeit	Hiermit stellen Sie die Helligkeit des Bildes ein. Beim Anpassen dieser Einstellung erscheinen die schwarzen Bildbereiche satt schwarz wirken und in dunklen Bildbereichen sind dennoch Details zu erkennen.  Je höher der Wert ist, desto heller ist das Bild; bei einem niedrigeren Wert wird das Bild entsprechend dunkler.  ☞ Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.
Kontrast	Hiermit stellen Sie den Unterschied zwischen dunklen und hellen Bereichen im Bild ein. Nachdem Sie den Wert für die Helligkeit eingestellt haben, passen Sie Kontrast an, um den maximalen Weißanteil zu bestimmen.  Je höher der Wert ist, desto größer wird der Kontrast.  ☞ Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.

Farbe	Dient der Einstellung der Farbsättigung, d.h. der Farbmenge in einem Videobild. Niedrigere Einstellungen erzeugen weniger gesättigte Farben. Wenn der Mindestwert eingestellt wird, erscheint das Bild Schwarz/Weiß. Bei einer zu hohen Einstellung erscheinen die Farben auf dem Bild übertrieben, so dass das Bild unrealistisch wirkt.
Farbton	Dient der Einstellung der roten und grünen Farbtöne im Bild. Je höher der Wert ist, desto intensiver wird die Rottönung des Bildes. Je niedriger der Wert ist, desto intensiver wird die Grüntönung des Bildes.
Bildschärfe	Hiermit können Sie das Bild schärfer oder verschwommener machen.  Je höher der Wert ist, desto schärfer wird das Bild. Je niedriger der Wert ist, desto verschwommener wird das Bild.  4  7  12  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.
Farbtemperatur*	Die Optionen, die für die Farbtemperatur* zur Verfügung stehen, können sich je nach empfangenem Signaltyp unterscheiden. • Native Lampe: Mit der Original-Farbtemperatur der Lampe und stärkerer Helligkeit. Diese Einstellung eignet sich für Umgebungen, in denen ein besonders hoher Helligkeitswert erforderlich ist, beispielsweise in hell beleuchteten Räumen. • Warm: Lässt Bilder rötlich-weiß erscheinen. • Normal: Behält das normale Weiß bei. • Kalt: Lässt Bilder bläulich-weiß erscheinen. *Informationen zu Farbtemperaturen: Der als „Weiß“ gewertete Farbton kann je nach Anwendungsfall unterschiedlich sein. Eine gängige Methode zur Bewertung der Farbe Weiß ist die „Farbtemperatur“. Weiß mit einer niedrigen Farbtemperatur erscheint rötlich. Weiß mit einer hohen Farbtemperatur erscheint eher bläulich.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.
Lampenleistung	Hiermit wählen Sie den Energieverbrauch der Projektorlampe unter den folgenden Modi aus. • Normal: Bietet volle Helligkeit der Lampe. • Sparmodus: Reduziert Geräuschemission und die Leistungsaufnahme ist um 30% geringer. • SmartEco: Reduziert Geräuschemissionen und die Leistungsaufnahme der Lampe ist um bis zu 70% geringer. Bei Auswahl des Sparmodus oder SmartEco Modus wird die Lichtstärke reduziert, und die projizierten Bilder erscheinen dunkler. Siehe Einstellung Lampenleistung für weitere Einzelheiten.

Erweitert...

- **Farbsättigung Schwarz**

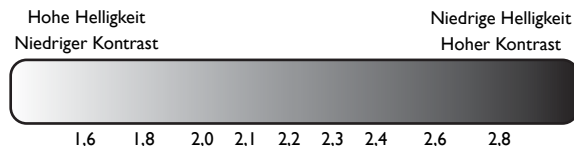
Hiermit können Sie die Graustufen des Bildes auf **0 IRE** oder **7,5 IRE** einstellen.

Das Graustufen-Videosignal wird in IRE-Einheiten gemessen. An einigen Orten, an denen der Standard NTSC TV verwendet wird, werden die Graustufen von 7,5 IRE (Schwarz) bis 100 IRE (Weiß) gemessen; an anderen Orten dagegen, an denen PAL-Geräte oder japanische NTSC-Standards verwendet werden, werden die Graustufen von 0 IRE (Schwarz) bis 100 IRE (Weiß) gemessen. Wir empfehlen, dass Sie prüfen, ob es sich bei der Eingangsquelle um 0 IRE oder 7,5 IRE handelt. Treffen Sie dann eine entsprechende Auswahl.

- **Gamma-Auswahl**

Gamma beschreibt die Beziehung zwischen Eingangsquelle und Bildhelligkeit.

- **1,6/1,8/2,0/2,1/BenQ:** Wählen Sie diese Werte ganz nach Bedarf aus.
- **2,2/2,3:** Erhöht die durchschnittliche Helligkeit des Bildes. Eignet sich am besten für helle Umgebungen, z. B. Besprechungszimmer oder Wohnzimmer.
- **2,4:** Eignet sich am besten zur Anzeige von Filmen in dunklen Räumen.
- **2,6/2,8:** Eignet sich am besten zur Anzeige von Filmen mit vorwiegend dunklen Szenen.



- **Brilliant Color**

Für diese Funktion wird ein neuer Algorithmus für die Farbverarbeitung und Verbesserungen der Systemstufe verwendet, um eine bessere Helligkeit bei gleichzeitig naturgetreueren und lebhafteren Farben im Bild zu erzielen. Dies ermöglicht eine um 50% stärkere Helligkeit in Mitteltonbildern, die in Videos und Naturszenen häufig vorkommen. Der Projektor gibt dann Bilder in realistischeren und naturgetreueren Farben wieder. Wenn Sie sich Bilder mit dieser Qualität wünschen, wählen Sie **Ein**. Wenn Sie **Aus** auswählen, wird **Brilliant Color** deaktiviert und **Farbtemperatur** steht nicht mehr zur Verfügung.

- **Farbtemperatur Feineinstellung**

Hiermit können Sie die vordefinierten Farbtemperaturmodi manuell anpassen.

1. Drücken Sie auf **OK**, um das **Farbtemperatur Feineinstellung**-Fenster anzuzeigen.
2. Drücken Sie auf **▲/▼**, um die Elemente auszuwählen, an denen Sie Änderungen vornehmen möchten, und ändern Sie die Werte mit **◀/▶**.
 - **Rot Plus/Grün Plus/Blau Plus:** Stellt die Kontraststufen von Rot, Grün und Blau ein.
 - **Rot Minus/Grün Minus/Blau Minus:** Stellt die Helligkeitsstufen von Rot, Grün und Blau ein.
3. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

 **Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.**

Erweitert...

• Farbmanagement

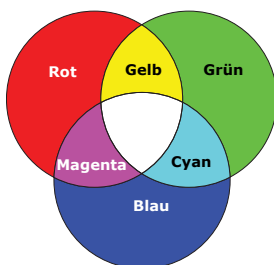
In den meisten Installationssituationen ist die Farbverwaltung nicht nötig, z. B. in einem Klassenraum, in einem Besprechungsraum oder in einem Wohnzimmer, wo das Licht eingeschaltet bleibt oder wo Licht durch Fenster von außen herein scheinen kann.

Nur bei einer permanenten Installation mit einstellbaren Lichtstufen, z. B. in einem Konferenzraum, einem Vorlesungsraum oder einem Heimtheater, sollte die Farbverwaltung eingesetzt werden. Die Farbverwaltung ermöglicht eine feine Einstellung der Farbe für eine bessere Farbwiedergabe.

Eine richtige Farbverwaltung kann unter kontrollierbaren und wiederherstellbaren Ansichtbedingungen erzielt werden. Verwenden Sie einen Kolorimeter (Farblichtmesser) und stellen Sie einen Satz geeigneter Quellbilder bereit, um die Farbwiedergabe messen zu können. Diese Hilfsmittel werden nicht mit dem Projektor geliefert, aber Ihr Händler sollte Ihnen Ratschläge geben oder sogar einen professionellen Techniker vermitteln können.

Die **Farbmanagement** bietet sechs Sätze (RGBCMY) an Farben zur Einstellung. Sie können mit jedem dieser Sätze den Farbbereich und die Sättigung anpassen.

1. Drücken Sie auf **OK**, um das **Farbmanagement**-Fenster anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Primärfarben** und wählen Sie mit ◀/▶ eine Farbe unter **Rot, Grün, Blau, Cyan, Magenta** und **Gelb** aus.
3. Drücken Sie auf ▼, um **FTn** auszuwählen und stellen Sie den Bereich mit ◀/▶ ein. Je größer der Bereich ist, desto mehr der zwei benachbarten Farben sind in der Farbe enthalten.



In dieser Abbildung können Sie sehen, in welcher Beziehung die Farben miteinander stehen.

Wenn Sie z. B. **Rot** auswählen und für den Bereich 0 einstellen, wird nur reines Rot ausgewählt. Wenn Sie den Bereich erweitern, werden Rottöne in der Nähe zu Gelb und Magenta mit eingeschlossen.

4. Drücken Sie auf ▼, um **Sättigung*** auszuwählen und stellen Sie die Werte mit ◀/▶ ein. Jede gemachte Änderung wird sofort im Bild erkenntlich. Wenn Sie zum Beispiel **Rot** auswählen und als Wert 0 einstellen, wird nur die Sättigung von reinem Rot betroffen.
5. Drücken Sie auf ▼, um **Verstärkung** auszuwählen und stellen Sie die Werte mit ◀/▶ ein. Die Kontraststufe der von Ihnen ausgewählten Primärfarbe wird beeinflusst. Jede gemachte Änderung wird sofort im Bild erkenntlich.
6. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5, bis Sie alle gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.
7. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

*Info zur Sättigung

Sättigung ist die Menge der Farbe in einem Videobild. Niedrigere Einstellungen erzeugen weniger gesättigte Farben; eine Einstellung von „0“ entfernt die Farbe komplett aus dem Bild. Wenn die Sättigung zu hoch ist, erscheint die Farbe zu stark und unnatürlich.

☞ **Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.**

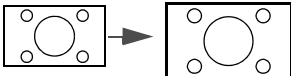
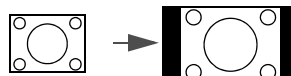
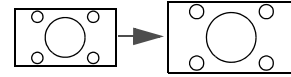
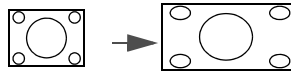
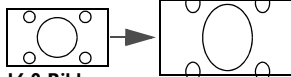
Erweitert...	• Geräuschreduktion Reduziert die elektrischen Bildstörungen, die durch unterschiedliche Medien-Player hervorgerufen werden können. Je höher der Wert ist, desto weniger Störungen gibt es. • Filmmodus Hiermit können Sie die Bildqualität verbessern, wenn Sie ein Composite-Bild von einer Film-DVD oder einem Blu-ray-Datenträger verwenden. Die Einstellung Aus deaktiviert die Funktion.
Aktuellen Bildmodus zurücks.	Alle Einstellungen, die Sie für den ausgewählten Bildmodus (einschließlich voreingestellte Modi, User 1 und User 2) vorgenommen haben, werden hiermit auf die Standardwerte ab Werk zurückgesetzt. 1. Drücken Sie auf OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 2. Wählen Sie mit ◀/▶ Zurücksetzen aus und drücken Sie auf OK. Der Bildmodus wird auf die voreingestellten Werkseinstellungen zurückgesetzt. 3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, wenn Sie weitere Bildmodi zurücksetzen möchten.

Audioeintr.-Menü

Untermenü	Funktionen und Beschreibungen
Tonmodus	• Effektmodus Die Tonmodus Funktion nutzt MaxxAudio Klangverbesserungstechnologie, die Wellenalgorithmien beinhaltet, um große Wirkungen der Bässe und Höhen zu erreichen und Ihnen ein filmisches Klangerlebnis zu bieten. Die folgenden voreingestellten Soundmodi stehen bereit: Standard, Kino, Musik, Sport, Spiel und Benutzer. Der Benutzer Modus ermöglicht Ihnen die Personalisierung der Klangeinstellungen. Wenn Sie den Benutzer-Modus auswählen, können Sie manuell Anpassungen mit der Ben. EQ -Funktion durchführen.  Ist die Ton aus-Funktion aktiviert, wird Tonmodus die Ton aus-Funktion deaktivieren. • Ben. EQ Hiermit können Sie die gewünschten Frequenzbänder (100 Hz, 300 Hz, 1k Hz, 3k Hz und 10k Hz) auswählen, um die Stufen ganz nach Bedarf anzupassen. Die hier gemachten Einstellungen legen den Benutzer-Modus fest.
Ton aus	Wählen Sie Ein aus, um den internen Lautsprecher des Projektors und die Ausgabe über die Audiobuchse vorübergehend zu deaktivieren. Wählen Sie zur Wiederherstellung der Audioausgabe Aus aus.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.
Lautstärke	Passen Sie hiermit die Lautstärke des internen Lautsprechers im Projektor oder die Lautstärke, die über die Audiobuchsen ausgegeben wird, an.  Ist die Ton aus-Funktion aktiviert, wird Ton aus die Ton aus-Funktion deaktivieren.  Auf diese Funktion können Sie über die Fernbedienung zugreifen.

Ton Ein/Aus	Hiermit können Sie den Signalton für den Projektor auf Ein oder Aus einstellen.  Der Ton Ein/Aus kann nur hier angepasst werden. Ausschalten des Tons oder Änderung der Tonstufe hat keinen Einfluss auf den Ton Ein/Aus.
Audioeinst. zurücks.	Alle Anpassungen, die Sie im Audioeinst. -Menü vorgenommen haben, werden hiermit auf die Standardwerte ab Werk zurückgesetzt.

Anzeige-Menü

Untermenü	Funktionen und Beschreibungen
Bildformat	Die native Anzeigauf Auflösung dieses Projektors besitzt das Bildformat 16:9. Sie können diese Funktion aber dazu nutzen, das projizierte Bild in einem anderen Bildformat anzuzeigen.  In den folgenden Illustrationen sind die schwarz markierten Bereiche nicht aktiv und die weiß markierten aktiv. Auto  Skaliert ein Bild proportional, um es an die native Auflösung des Projektors in horizontaler oder vertikaler Breite anzupassen. Dabei wird die Leinwand optimal genutzt und das beste Bildformat wird beibehalten. 4:3  Skaliert das Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Seitenverhältnis von 4:3 projiziert wird. 16:9  Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 16:9 projiziert wird. Wide  Streckt ein Bild seitlich, um die Leinwand in ganzer Breite zu füllen. Dabei wird die Höhe des Bildes nicht verändert. Letterbox  Skaliert ein Bild so, dass es mit der nativen Auflösung des Projektors in seiner horizontalen Breite übereinstimmt, und stellt die Höhe des Bildes auf drei Viertel der Projektionsbreite ein. Dabei wird ein Bild größer als die Leinwandhöhe angezeigt. Die oberen und unteren Bereich des angezeigten Bildes werden nicht gezeigt. Dies eignet sich für Inhalte, die im Letterbox-Format (mit schwarzen Balken oben und unten) produziert wurden.

Wandfarbe	Aktivieren Sie diese Funktion, um die Farbe des projizierten Bildes zu korrigieren, wenn die Projektionsfläche nicht weiß ist. Sie können mit den folgenden Optionen eine Farbe auswählen, welche der Projektionsfläche ähnlich ist: Hellgelb, Rosa, Hellgrün oder Blau .
Bildposition	Zeigt das Bildposition -Fenster an. Sie können mit den Richtungspfeiltasten am Projektor und auf der Fernbedienung die Position des projizierten Bildes anpassen. Die unten im Fenster angezeigten Werte ändern sich mit jedem Tastendruck.  Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein PC-Signal ausgewählt ist.
Überscan-Anpassung	Verbirgt die schlechte Bildqualität in den vier Ecken. Je höher der Wert ist, desto mehr des Bildes wird verborgen, wobei der Bildschirm ausgefüllt und geometrisch korrekt angezeigt wird. Die Einstellung 0 bedeutet, dass das Bild zu 100% angezeigt wird.
PC- und Komp.-YPbPr-Feinabst.	• H-Größe Passt die horizontale Breite des Bildes an.  Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein Component oder PC-Signal ausgewählt ist. • Phase Passt die Phase des Taktsignals an, um Bildverzerrungen zu verringern.  Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein Component oder PC-Signal ausgewählt ist. • Auto Passt die Phase und die Frequenz automatisch an.  Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn ein PC-Signal ausgewählt ist.

3D

Dieser Projektor unterstützt die Wiedergabe von dreidimensionalen (3D) Inhalt, die von Ihren 3D-kompatiblen Videogeräten und Inhalten wie z.B. PlayStation Konsolen (mit 3D Spiel-Discs), 3D Blu-ray Playern (mit 3D Blu-ray Discs), 3D Fernseher (mit 3D Kanal) usw. übertragen werden. Nachdem Sie ein 3D-Videogerät an den Projektor angeschlossen haben, setzen Sie die BenQ 3D-Brille auf und stellen Sie sicher, dass sie eingeschaltet ist, um die 3D-Inhalte sehen zu können.

Beim Anschauen von 3D-Inhalten:

- Kann das Bild verschoben sein. Dies ist allerdings keine Fehlfunktion des Produkts.
- Machen Sie regelmäßige Pausen, wenn Sie sich 3D-Inhalte anschauen.
- Beenden Sie das Anschauen von 3D-Inhalten, wenn Sie sich müde oder unwohl fühlen.
- Halten Sie einen Abstand von dem Dreifachen der effektiven Höhe der Leinwand.
- Kinder und Personen mit einer Neigung zur Lichtüberempfindlichkeit, Herzproblemen oder anderen Beschwerden sollten sich keine 3D-Inhalte anschauen.

Die folgenden Funktionen verbessern das 3D-Erlebnis.

• 3D-Modus

Die Standardeinstellung ist **Auto** und der Projektor wählt automatisch ein entsprechendes 3D-Format, wenn 3D-Inhalte erkannt werden. Wenn der Projektor das 3D-Format nicht erkennen kann, wählen Sie manuell einen 3D-Modus ganz nach Ihren Bedürfnissen aus.

Wenn diese Funktion aktiviert ist:

- Die Helligkeit des projizierten Bildes nimmt ab.
 - Der Bildmodus kann nicht angepasst werden.
 - Die 2D-Trapezver. kann nur innerhalb bestimmter Winkelwerte angepasst werden.
- **3D Sync Invert.**

Wenn das 3D-Bild verzerrt ist, können Sie diese Funktion aktivieren, um das Bild für das linke Auge und das rechte Auge für eine bessere 3D-Ansicht umzukehren.

Auf diese Funktionen können Sie über die Fernbedienung zugreifen.

EINSTELLUNGEN: Standard-Menü

Untermenü	Funktionen und Beschreibungen
Sprache	Hiermit können Sie die Sprache des OSD-Menüs festlegen.
Hintergrundfarbe	Hiermit stellen Sie die Farbe des Hintergrunds ein, der zu sehen ist, wenn der Projektor kein Signal empfängt.
Startbild	Hiermit können Sie festlegen, welches Logo-Bild beim Einschalten des Projektors angezeigt wird. Sie können den BenQ -Logo-Bildschirm, den Blau -Bildschirm oder den Schwarz -Bildschirm auswählen.
Projektorposition	Der Projektor kann an der Decke eines Raumes oder hinter einer Leinwand mit einem oder mehreren Spiegeln installiert werden. Siehe Standort auswählen .
Auto-Aus	Hiermit können Sie eine unnötige Projektion vermeiden, wenn für einen längeren Zeitraum kein Signal empfangen wird. Siehe Einstellung Auto-Aus .
Direkt Strom Ein	Wenn die Funktion auf Ein gestellt ist, wird der Projektor automatisch eingeschaltet, sobald er über das Netzkabel mit Strom versorgt wird. Wenn die Funktion auf Aus gestellt ist, müssen Sie den Projektor durch Drücken auf  am Projektor oder  auf der Fernbedienung einschalten.
Menüeinstellungen	• Menütyp Hiermit wechseln Sie zum Basis OSD-Menü. • Menüposition Stellt die OSD Menüposition ein. • Menü-Anzeigezeit Hiermit können Sie festlegen, für wie lange das OSD-Menü nach der letzten Tastenbetätigung aktiviert bleibt. • Ausbl. Meldung Hiermit können Sie festlegen, ob die Erinnerungsmeldung vom Projektor angezeigt wird, wenn das Bild ausgeblendet ist.
Quelle umben.	Hiermit können Sie den Namen der aktuellen Eingangsquelle ändern. Wählen Sie im Quelle umben. -Fenster mit  /  /  /  die gewünschten Buchstaben für den Namen der verbundenen Quelle aus. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf OK , um die Änderungen zu speichern.
Autom. Erkennung	Legt fest, ob der Projektor automatisch nach Eingangsquellen sucht. Wählen Sie Ein , damit der Projektor so lange nach Eingangsquellen sucht, bis er ein Signal gefunden hat. Ist die Funktion auf Aus gestellt, wählt der Projektor die zuletzt ausgewählte Eingangsquelle aus.

EINSTELLUNGEN: Erweitert-Menü

Untermenü	Funktionen und Beschreibungen
Lampeneinstellungen	• Lampentimer zurücks. Aktivieren Sie diese Funktion nur, nachdem eine neue Lampe eingesetzt wurde. Wenn Sie Zurücksetzen auswählen, wird die Meldung „Erfolgreich zurückgesetzt“ angezeigt, um Ihnen mitzuteilen, dass die Lampenzeit auf „0“ zurückgesetzt wurde. • Lampenzähler Wählen Sie dies aus, um die Dauer (in Stunden) der Lampennutzung zu erfahren, die automatisch vom integrierten Timer berechnet wird. Gesamt (äquivalente) Lampenstunden = 2,0 x (Stunden im Normal Modus) + 1,4 x (Stunden im Sparmodus Modus) + 1,0 x (Stunden im SmartEco Modus)
HDMI-Einstellungen	• HDMI-Format Hiermit wählen Sie eine Eingangsquelle für das HDMI-Signal aus. Sie können diesen Quelltyp auch manuell auswählen. Unterschiedliche Quelltypen bieten unterschiedliche Standards für die Helligkeitsstufe.  HDMI-Format steht nur zur Verfügung, wenn ein HDMI-Signal ausgewählt ist. • CEC Wenn Sie ein HDMI CEC-kompatibles Gerät mit einem HDMI-Kabel an den Projektor anschließen, wird sich der Projektor automatisch beim Einschalten des HDMI CEC-kompatiblen Gerätes einschalten; umgekehrt wird das HDMI CEC-kompatible Gerät automatisch ausgeschaltet, wenn der Projektor ausgeschaltet wird. Sie können die Fernbedienung des Projektors zur Steuerung Ihrer HDMI CEC-kompatiblen Geräte verwenden. Siehe 17 auf Seite 13 für weitere Einzelheiten.
Baudrate	Wählt eine Baudrate aus, die mit der des Computers übereinstimmt, so dass Sie eine Verbindung zum Computer über ein RS-232-Kabel herstellen und die Firmware des Projektors aktualisieren bzw. herunterladen können. Diese Funktion sollte nur von qualifiziertem Fachpersonal genutzt werden.
Testmuster	Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird ein Raster angezeigt, das Ihnen beim Anpassen der Bildgröße und der Bildschärfe hilft. Sie können so sicherstellen, dass das projizierte Bild ohne Verzerrung angezeigt wird.
Verd. Untertitel	• Verd. Untert. aktiviert Aktiviert die Funktion durch Auswahl von Ein, wenn das ausgewählte Eingangssignal verdeckte Untertitel überträgt*. *Info zu Untertiteln Eine Bildschirmanzeige von Dialogen, Erzählungen und Soundeffekten in TV-Sendungen und Videos, die verdeckt sind (und in der Regel in Fernsehprogrammen mit „CC“ gekennzeichnet sind). • Untert.-Version Wählen Sie einen Modus für verdeckte Untertitel aus. Um Untertitel anzuzeigen, wählen Sie CC1, CC2, CC3 oder CC4 (CC1 zeigt Untertitel in der vorherrschenden Sprache Ihrer Region an).
Schnellkühlung	Hiermit können Sie Ein auswählen, um die Kühlphase des Projektors von den üblichen 90 Sekunden auf etwa 15 Sekunden zu verkürzen.

Höhenmodus	Der Modus für den Einsatz des Projektors in Gebieten, die hoch gelegen sind oder in denen hohe Temperaturen herrschen. Aktivieren Sie die Funktion, wenn Sie den Projektor an einem Ort 1500 m–3000 m über dem Meeresspiegel mit einer Umgebungstemperatur von 0°C–30°C verwenden.  Verwenden Sie den die Funktion nicht, wenn die Höhe des Ortes zwischen 0 m und 1500 m und die Umgebungstemperatur zwischen 0°C und 35°C liegt. Der Projektor würde dann unter diesen Bedingungen zu stark gekühlt werden. Die Verwendung von Höhenmodus führt möglicherweise zu verstärkter Geräuscentwicklung aufgrund der höheren Lüftergeschwindigkeit, die für die Kühlung und Leistung des Systems erforderlich ist. Wenn Sie diesen Projektor unter anderen als den oben genannten extremen Bedingungen einsetzen, wird unter Umständen die automatische Abschaltfunktion aktiviert, um den Projektor vor Überhitzung zu schützen. In diesen Fällen sollten Sie nach Höhenmodus wechseln, um zu verhindern, dass die Abschaltfunktion aktiviert wird. Es wird hiermit jedoch nicht gewährleistet, dass dieser Projektor unter extremen Bedingungen jeglicher Art betrieben werden kann.
Passwort	Aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung unbefugter Benutzung können Sie für den Projektor ein Passwort einrichten. Siehe Verwendung der Passwortfunktion. • Passwort ändern Sie werden aufgefordert, das aktuelle Passwort einzugeben, bevor Sie ein neues Passwort auswählen können. • Einschaltsperr Bei Auswahl dieser Option können nur die Personen den Projektor verwenden, die das richtige Passwort kennen.
Tastensperre	Wenn die Bedientasten auf dem Projektor gesperrt sind, können Sie vermeiden, dass Projektoreinstellungen aus Versehen (z.B. von Kindern) geändert werden. Wenn Sie Ein auswählen, um diese Funktion zu aktivieren, lassen sich Tasten am Projektor, mit Ausnahme von  STROMVERSORGUNG nicht bedienen. Um die Tastensperre aufzuheben, drücken Sie drei Sekunden lang auf ► am Projektor.
LED-Anzeige	Wenn Sie Ein auswählen, funktionieren alle LED-Anzeigen am Projektor normal. Siehe Signalleuchten für weitere Einzelheiten. Wenn Sie Aus auswählen, erlöschen die LED-Anzeigen (, , ) , nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und der Splash-Bildschirm angezeigt wird. Wenn aber der Projektor nicht ordnungsgemäß funktioniert, leuchten oder blinken die LED-Anzeigen, um Ihnen mitzuteilen, dass es ein Problem gibt. Siehe auch Signalleuchten für weitere Einzelheiten.
Einst. zurücksetzen	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitig eingestellten Werte zurück. Der OSD-Menütyp wechselt nach Basis OSD-Menü zurück.  Die folgenden Einstellungen bleiben unverändert: Schrägposition, Sprache, Projektorposition, Lampentimer zurücks., Höhenmodus, Passwort, Tastensperre und ISF.

ISF	Das Menü ISF Calibration wird durch ein Kennwort geschützt, und nur autorisierte ISF-Techniker können auf es zugreifen. Die ISF (Imaging Science Foundation) hat ausgefeilte, von der Industrie anerkannte Normen für optimale Videoleistung aufgestellt und ein Trainingsprogramm für Techniker und Installateure, die diese Normen verwenden, entwickelt, damit für BenQ-Videoanzeigergeräte eine optimale Bildqualität erzielt werden kann. Wir empfehlen deshalb, dass die Einrichtung und Kalibrierung von einem ISF-zertifizierten Installateur durchgeführt wird.  Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website www.imagingscience.com oder beim Händler, bei dem Sie den Projektor gekauft haben.
-----	---

Informationen-Menü

Untermenü	Funktionen und Beschreibungen
Quelle	Zeigt die aktuelle Signalquelle an.
Bildmodus	Zeigt den aktuellen Bildmodus unter dem BILD -Menü an.
Auflösung	Zeigt die native Auflösung der Eingangsquelle an.
Farbsystem	Zeigt das Eingangssystemformat an.
Lampe Nutzungsdauer	Zeigt die Betriebsstunden der Lampe an.
3D Format	Zeigt den aktuellen 3D-Modus an. Steht nur zur Verfügung, wenn 3D-Modus aktiviert ist.
Firmware-Version	Zeigt die Firmwareversion des Projektors an.

 Einige Informationen werden nur bei Verwendung bestimmter Eingangsquellen angezeigt.

Erweitert OSD-Menü-Struktur

Die OSD-Menüs unterscheiden sich je nach ausgewähltem Signaltyp.

	Hauptmenü	Untermenü	Optionen
BILD	Bildmodus	Bright (Hell)/Vivid (Stark)/Cinema (REC. 709) (Kino (REC. 709))/Game (Spiel)/User 1 (Benutzer 1)/User 2 (Benutzer 2)/3D/ISF Night/ISF Day	
		Einst. laden von	
	Benutzermodusverw.	Ben. umb. Modus	
	Helligkeit	0-100	
	Kontrast	0-100	
	Farbe	0-100	
	Farbton	0-100	
	Bildschärfe	0-15	
	Farbtemperatur	Normal/Kalt/Native Lampe/Warm	
	Lampenleistung	Normal/Sparmodus/SmartEco	
	Erweitert...	Farbsättigung Schwarz	0 IRE/7,5 IRE
		Gamma-Auswahl	1,6/1,8/2,0/2,1/2,2/2,3/2,4/2,6/2,8/BenQ
		Brilliant Color	Ein/Aus
		Farbtemperatur Feineinstellung	Rot Plus/Grün Plus/Blau Plus/Rot Minus/Grün Minus/Blau Minus
		Farbmanagement	Primärfarben/FTn/Sättigung/Verstärkung
		Geräuschreduktion	0-31
		Filmmodus	Ein/Aus
	Aktuellen Bildmodus zurücks.	Zurücksetzen/Abbrechen	
Audioeinr.	Tonmodus	Effektmodus	Standard/Kino/Musik/Spiel/Sport/Benutzer
		Ben. EQ	100 Hz/300 Hz/1k Hz/3k Hz/10k Hz
	Ton aus	Ein/Aus	
	Lautstärke	0-20	
	Ton Ein/Aus	Ein/Aus	
	Audioeinst. zurücks.	Zurücksetzen/Abbrechen	
Anzeige	Bildformat	Auto/4:3/16:9/Wide/Letterbox	
	Wandfarbe	Aus/Hellgelb/Rosa/Hellgrün/Blau	
	Bildposition		
	Überscan-Anpassung	0/1/2/3	
	PC- und Komp.-YPbPr-Feinabst.	H-Größe	
		Phase	
		Auto	
	3D	3D-Modus	Auto/3D aus/Frame Sequential/Frame-Packing/Oben-Unten/Seite-an-Seite
		3D Sync Invert.	Umkehren

EINSTELLUNGEN: Standard	Sprache		English/Français/Deutsch Italiano/Español/Русский 繁體中文/简体中文/日本語/한국어/ Svenska/Nederlands/Türkçe/ Čeština/Português/ไทย/ Polski Magyar/ Hrvatski/ Română/ Norsk/ Dansk/ Български/ Suomi/ Indonesian/Ελληνικά/العربية/ हिन्दी
	Hintergrundfarbe		Schwarz/Blau/Violett
	Startbild		BenQ/Schwarz/Blau
	Projektorposition		Vorderseite/Decke vorne/Rückseite/ Decke hinten
	Auto-Aus		Deaktiviert/5 min/10 min/15 min/20 min/ 25 min/30 min
	Direkt Strom Ein		Ein/Aus
	Menüeinstellungen	Menütyp	Basis/Erweitert
		Menüposition	Mitte/Oben links/Oben rechts/Unten rechts/Unten links
		Menü-Anzeigezeit	5 s/10 s/15 s/20 s/25 s/30 s/Immer ein
		Ausbl. Meldung	Ein/Aus
	Quelle umben.		
	Autom. Erkennung		Ein/Aus
EINSTELLUNGEN: Erweitert	Lampeneinstellungen	Lampentimer zurücks.	Zurücksetzen/Abbrechen
		Lampenzähler	
	HDMI-Einstellungen	HDMI-Format	Auto/PC-Signal/Videosignal
		CEC	Ein/Aus
	Baudrate		9600/14400/19200/38400/57600/115200
	Testmuster		Ein/Aus
	Verd. Untertitel	Verd. Untert. aktiviert	Ein/Aus
		Untert.-Version	CC1/CC2/CC3/CC4
	Schnellkühlung		Ein/Aus
	Höhenmodus		Ein/Aus
	Passwort	Passwort ändern	
		Einschaltsperr	Ein/Aus (aktuelles Passwort eingeben)
	Tastensperre		Ein/Aus
	LED-Anzeige		Ein/Aus
	Einst. zurücksetzen		Zurücksetzen/Abbrechen
	ISF		(passwort eingeben)
Informationen	Quelle		
	Bildmodus		
	Auflösung		
	Farbsystem		
	Lampe Nutzungsdauer		
	3D Format		
	Firmware-Version		

Wartung

Pflege des Projektors

Der Projektor benötigt nur wenig Wartung. Sie brauchen lediglich regelmäßig die Linse reinigen.

Entfernen Sie außer der Lampe keine Bauteile des Projektors. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen Reparaturdienst vor Ort, wenn der Projektor nicht wie gewünscht funktioniert.

Objektivlinse reinigen

Reinigen Sie die Projektionslinse von Staub oder anderen Verschmutzungen.

Bevor Sie den Projektor reinigen, schalten Sie ihn mit dem ordnungsgemäßen Vorgang ab (siehe [Ausschalten des Projektors](#)), ziehen Sie das Netzkabel ab und lassen Sie ihn abkühlen.

- Zum Entfernen von Staub sollten Sie eine Druckluft-Sprühdose verwenden.
- Bei anderen Verschmutzungen wischen Sie die Linsenoberfläche vorsichtig mit einem Optikreinigungstuch oder einem mit Objektivreiniger angefeuchteten weichen Tuch ab.
- Verwenden Sie auf keinen Fall Scheuertücher, alkaline/saure Reinigungsmittel, Scheuermittel oder ätherische Lösungsmittel wie z. B. Alkohol, Benzin, Verdünnung und Insektizide. Wenn Sie solche Mittel verwenden oder sie über einen längeren Zeitraum mit Gummi- oder Vinylmaterialien in Kontakt bringen, kann die Oberfläche und das Gehäuse des Projektors dabei beschädigt werden.

 **Berühren Sie auf keinen Fall die Linse mit Ihren Fingern, und wischen Sie sie nicht mit rauen Materialien ab. Selbst Papiertücher können die Beschichtung der Linse beschädigen. Verwenden Sie ausschließlich für die Reinigung von Kameralinsen bestimmte Bürsten, Tücher und Reinigungsmittel. Versuchen Sie nicht, die Linse zu reinigen, wenn der Projektor eingeschaltet oder noch nicht komplett abgekühlt ist.**

Reinigen des Projektorgehäuses

Bevor Sie den Projektor reinigen, schalten Sie ihn mit dem ordnungsgemäßen Vorgang ab (siehe [Ausschalten des Projektors](#)), ziehen Sie das Netzkabel ab und lassen Sie ihn abkühlen.

- Wenn sich Schmutz oder Staub auf dem Gehäuse befindet, wischen Sie diesen mit einem weichen, trockenen, fusselfreien Tuch ab.
- Um hartnäckige Verschmutzungen oder Flecken zu entfernen, befeuchten Sie ein weiches Tuch mit Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel. Wischen Sie anschließend das Gehäuse damit ab.

 **Verwenden Sie auf keinen Fall Wachs, Alkohol, Benzol, Verdünner oder andere chemische Reinigungsmittel. Diese Mittel können das Gehäuse beschädigen.**

Lagerung des Projektors

Lagerung des Projektors über einen längeren Zeitraum:

- Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur und Feuchte des Lagerortes innerhalb des für den Projektor empfohlenen Bereiches liegen. Lesen Sie [Technische Daten](#) oder wenden Sie sich bezüglich des Bereichs an Ihren Händler.
- Klappen Sie die Einstellfüße ein.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.
- Verpacken Sie den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung.

Transportieren des Projektors

Es wird empfohlen, den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung zu transportieren.

Lampeninformationen

Lampenbetriebssystem

Wenn der Projektor in Betrieb ist, wird die Betriebszeit der Lampe automatisch vom integrierten Timer (in Stunden) berechnet.

Gesamt (äquivalente) Lampenstunden = 2,0 x (Stunden im **Normal** Modus) + 1,4 x (Stunden im **Sparmodus** Modus) + 1,0 x (Stunden im **SmartEco** Modus)

Informationen über Lampenbetriebsstunden einholen:

1. Drücken Sie auf **MENU** und verwenden Sie anschließend die Pfeiltasten (◀/▶/▲/▼), um zu **Informationen** (im **Basis** OSD Menü) oder **Einstel. > Informationen** (im **Erweitert** OSD Menü) zu gehen.
2. Die **Lampe Nutzungsdauer**-Informationen werden angezeigt.
3. Drücken Sie zur Beendigung des Vorgangs auf **BACK**.

oder

1. Drücken Sie im **Erweitert** OSD Menü auf **MENU** und verwenden Sie anschließend die Pfeiltasten (◀/▶/▲/▼), um zu **EINSTELLUNGEN: Erweitert > Lampeneinstellungen** zu gehen.
2. Drücken Sie auf **OK**, um das **Lampeneinstellungen** -Fenster anzuzeigen.
3. Wählen Sie mit ▼ **Lampenzähler** aus und drücken Sie auf **OK**. Die **Lampenzähler** Informationen werden angezeigt.
4. Drücken Sie zur Beendigung des Vorgangs auf **BACK**.

Lampenbetriebszeit verlängern

Die Projektionslampe ist ein Verschleißteil. Um die Lampenbetriebsdauer nach Möglichkeit zu verlängern, können Sie folgende Einstellungen im **Erweitert** OSD-Menü vornehmen.

Unter [34](#) erfahren Sie, wie Sie das **Erweitert** OSD-Menü aufrufen können.

Einstellung Lampenleistung

Wenn Sie den Projektor in den **Sparmodus**- oder **SmartEco** -Modus versetzen, verlängert sich die Betriebsdauer der Lampe.

Lampenmodus	Beschreibung
Normal	100% Lampenhelligkeit
Sparmodus	Spart 30% Lampenstrom
SmartEco	Spart je nach Helligkeitsstufe bis zu 70% Lampenstrom

Im Modus **Sparmodus** ist die Geräuschemission vermindert und die Leistungsaufnahme ist um 30% geringer. Im Modus **SmartEco** ist die Geräuschemission vermindert, und die Leistungsaufnahme der Lampe ist um bis zu 70% geringer. Bei Auswahl des **Sparmodus** oder **SmartEco** Modus wird die Lichtstärke reduziert, und die projizierten Bilder erscheinen dunkler.

1. Wechseln Sie im **Erweitert** OSD-Menü nach **BILD > Lampenleistung**.
2. Drücken Sie auf **OK**, um das **Lampenleistung** -Fenster anzuzeigen.

- Drücken Sie auf ▲/▼, um zum gewünschten Modus zu gehen und drücken Sie auf **OK** zum Speichern der Änderungen und Beenden.

Einstellung **Auto-Aus**

Durch diese Funktion kann sich der Projektor automatisch ausschalten, wenn nach einem festgelegten Zeitraum keine Eingangsquelle erkannt wird.

- Wechseln Sie im **Erweitert** OSD-Menü nach **EINSTELLUNGEN: Standard > Auto-Aus**.
- Drücken Sie auf ◀/▶, um einen Zeitraum auszuwählen. Wenn sich die voreingestellten Dauern nicht für Ihre Präsentation eignen, wählen Sie **Deaktiviert**. Der Projektor wird dann nicht nach einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet.
- Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie auf **BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu beenden.

Zeit des Lampenaustausches

Wenn die Lampenanzeige rot leuchtet oder ein Warnhinweis anzeigt, dass die Lampe ausgewechselt werden sollte, setzen Sie eine neue Lampe ein oder wenden Sie sich an den Fachhandel. Eine verbrauchte Lampe kann zu einer Fehlfunktion des Projektors führen und in manchen Fällen sogar explodieren. Besuchen Sie <http://www.BenQ.com>, um eine Ersatzlampe zu finden.

Wenn die Lampe zu heiß wird, leuchten die LAMPEN- und die TEMPERATUR-Signalleuchten auf. Schalten Sie den Projektor aus und lassen Sie ihn ca. 45 Minuten abkühlen. Falls die LAMPEN- oder die TEMPERATUR-Signalleuchte beim Wiedereinschalten des Projektors immer noch leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe [Signalleuchten](#).

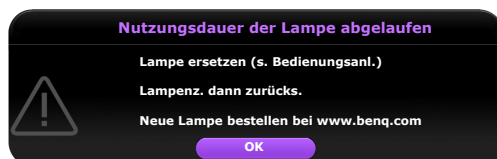
Wechseln Sie bitte die Lampe, wenn eine der folgenden Lampenwarnmeldungen angezeigt wird.

 Die Abbildungen zeigen Beispiele von Meldungen, die unter dem Basis-Menü angezeigt werden können. Sie dienen lediglich zur Veranschaulichung und können von den tatsächlichen Meldungen und vom Menütyp, den Sie ausgewählt haben, abweichen.

Status	Meldung
Setzen Sie eine neue Lampe ein, um die optimale Leistung zu erzielen. Wenn der Projektor normalerweise im Sparmodus betrieben wird (siehe Lampenbetriebssystem), können Sie ihn weiter verwenden, bis die nächste Lampenwarnung angezeigt wird. Drücken Sie auf OK , um die Meldung zu ignorieren.	 Ersatzlampe bestellen Lampe>XXXX Stunden Neue Lampe bestellen bei www.benq.com OK
Es wird dringend empfohlen, dass Sie die Lampe zu diesem Zeitpunkt auswechseln. Die Lampe ist ein Verschleißteil. Die Helligkeit der Lampe nimmt mit der Zeit ab. Dieses Verhalten ist normal. Die Lampe kann ausgetauscht werden, wann immer die Leistung merkbar nachlässt. Drücken Sie auf OK , um die Meldung zu ignorieren.	 Lampe bald ersetzen Lampe>XXXX Stunden Neue Lampe bestellen bei www.benq.com OK
	 Lampe jetzt ersetzen Lampe>XXXX Stunden Neue Lampe bestellen bei www.benq.com Nutzungsdauer von Lampe überschritten OK

Die Lampe **MUSS** ausgetauscht werden, bevor der Projektor wieder normal betrieben werden kann.

Drücken Sie auf **OK**, um die Meldung zu ignorieren.

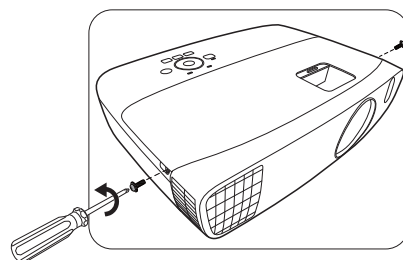


☞ Die „XXXX“ in den obigen Meldungen sind Nummern, welche sich von Modell zu Modell unterscheiden.

Lampe auswechseln

- ⚠ • Vermeiden Sie elektrische Stromschläge, indem Sie den Projektor immer ausschalten und das Netzkabel abziehen, bevor Sie die Lampe austauschen.
- Lassen Sie, um schwere Verbrennungen zu vermeiden, den Projektor mindestens 45 Minuten abkühlen, bevor Sie die Lampe austauschen.
- Verringern Sie die Verletzungsgefahr und die Gefahr der Beschädigung von Bauteilen im Geräteinneren, indem Sie in scharfe Stücke zerbrochenes Lampenglas vorsichtig entfernen.
- Verringern Sie die Verletzungsgefahr und/oder die Beeinträchtigung der Bildqualität durch Berührung der Objektivlinse, indem Sie das leere Lampenfach nach dem Entfernen der Lampe nicht berühren.
- Diese Lampe enthält Quecksilber. Entsorgen Sie diese Lampe gemäß den örtlichen Vorschriften für Problemabfall.
- Um eine optimale Leistung des Projektors zu gewährleisten, sollten Sie eine alte Lampe nur durch eine geeignete Projektorlampe ersetzen.
- Wenn die Lampe ausgetauscht wird, während der Projektor mit der Oberseite nach unten zeigend an einer Decke angebracht ist, stellen Sie sicher, dass sich niemand unter der Lampenfassung befindet, um zu vermeiden, dass Personen (z. B. am Auge) durch eine gebrochene Lampe verletzt werden.
- Sorgen Sie für eine gute Belüftung, wenn Sie mit zerbrochenen Lampen umgehen. Wir empfehlen die Verwendung von Atemgeräten, Schutzbrillen, Brillen oder Gesichtsmasken, sowie das Tragen von Schutzkleidung wie z.B. Handschuhe.

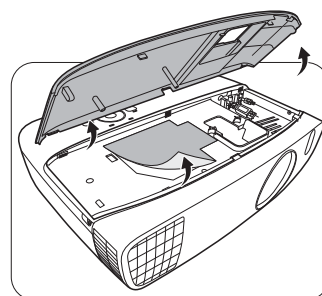
1. Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Wenn die Lampe heiß ist, warten Sie ungefähr 45 Minuten, bis sie sich abgekühlt hat, um Verbrennungen zu vermeiden.
2. Lösen Sie die Schrauben an der Oberseite des Projektors, mit der die Lampenabdeckung befestigt ist, um diese entfernen zu können.



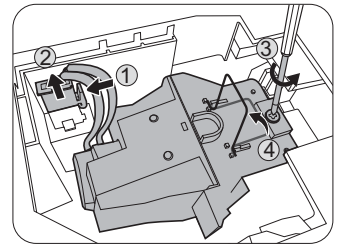
3. Heben Sie die Lampenabdeckung vom Projektor ab.
4. Achten Sie auf die Position der Lampenschutzfolie, um später eine neue Folie an dieselbe Stelle zu setzen. Entfernen und entsorgen Sie anschließend die Lampenschutzfolie.



- Schalten Sie das Gerät niemals bei offener Lampenabdeckung ein.
- Stecken Sie Ihre Finger nicht zwischen Lampe und Projektor; Sie könnten sich an den scharfen Kanten des Projektors verletzen.

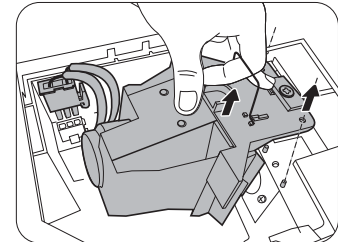


5. Ziehen Sie den Lampenstecker wie in der Abbildung gezeigt vom Projektor ab.
6. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampe.
7. Heben Sie den Griff nach oben an.

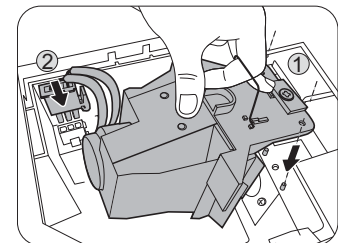


8. Ziehen Sie die Lampe mit dem Griff aus dem Projektor.

- **Wenn sie zu schnell herausgezogen wird, kann die Lampe zerbrechen, und die Glassplitter können in den Projektor fallen.**
- **Legen Sie die Lampe des Projektors nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder an Orten ab, an denen sie mit Wasser in Kontakt kommen kann oder die für Kinder zugänglich sind.**
- **Fassen Sie nach Entnahme der Lampe nicht mit der Hand in das Projektorinnere. Durch Berührung können Sie optische Bauteile beschädigen, was zu Farbungleichmäßigkeiten oder Verzerrungen des projizierten Bildes führen kann.**

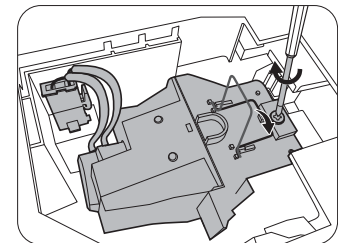


9. Setzen Sie, wie in der Abbildung gezeigt, die neue Lampe ein.
10. Stellen Sie die Lampenverbindung wieder her.

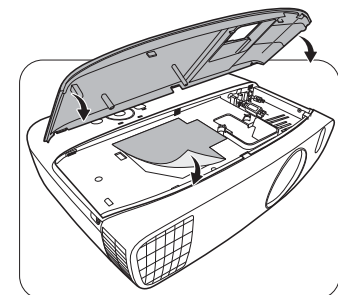


11. Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Lampe an.
12. Achten Sie darauf, dass der Griff absolut flach liegt und arretiert ist.

- **Lose Schrauben können zu einer unzureichenden Verbindung und damit zu Fehlfunktionen führen.**
- **Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an.**

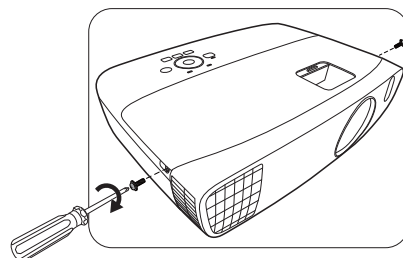


13. Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder am Projektor an.

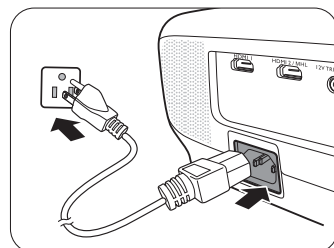


14. Ziehen Sie die Schrauben zur Sicherung der Lampenabdeckung an.

- **Lose Schrauben können zu einer unzureichenden Verbindung und damit zu Fehlfunktionen führen.**
- **Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an.**



15. Schließen Sie die Stromquelle an und starten Sie den Projektor neu.



16. Nachdem das Startlogo angezeigt wurde, setzen Sie den Lampen-Timer über das OSD-Menü zurück.

- Wechseln Sie im **Erweitert** OSD-Menü nach **EINSTELLUNGEN: Erweitert > Lampeneinstellungen > Lampentimer zurücks.** und wählen Sie **Zurücksetzen**.
- Wenn der Projektor kein Signal empfängt, wechseln Sie im **Basis** OSD-Menü nach **Lampentimer zurücks.** und wählen Sie **Zurücksetzen**; wenn er ein Signal empfängt, wechseln Sie nach **Einstel. > Lampentimer zurücks.** und wählen Sie **Zurücksetzen**.

Setzen Sie den Lampentimer nur dann zurück, wenn die Lampe neu ist oder ersetzt wurde, da dies ansonsten zu Beschädigungen führen kann.

Die Meldung „**Erfolgreich zurückgesetzt**“ wird angezeigt, um Ihnen mitzuteilen, dass die Lampenzeit auf „0“ zurückgesetzt wurde.

Signalleuchten

Es gibt drei Signalleuchten, die den Zustand des Projektors anzeigen. Sehen Sie folgende Informationen über die Bedeutung der Signalleuchten. Wenn es zu Problemen kommt, schalten Sie den Projektor aus, und wenden Sie sich an Ihren Händler.

Signalleuchte			Status und Beschreibung
POWER 	TEMP 	LAMP 	
Betriebsanzeigen			
Orangen	Aus	Aus	Standby-Modus
Grün Blinkend	Aus	Aus	Einschalten
Grün	Aus	Aus	Normaler Betrieb
Orangen Blinkend	Aus	Aus	Normale Abkühlung beim Ausschalten
Rot	Rot	Rot	Lade herunter
Grün	Aus	Rot	CW Start fehlgeschlagen
Rot	Aus	Rot	Scaler Zurücksetzen fehlgeschlagen
Grün	Aus	Aus	Burn-in EIN
Grün	Grün	Grün	Burn-in AUS

Lampenanzeigen			
Aus	Aus	Rot	Lampe I Fehler im normalen Betrieb
Aus	Aus	Orangen Blinkend	Lampe leuchtet nicht
Temperaturanzeigen			
Rot	Rot	Aus	Lüfter 1 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Rot	Rot Blinkend	Aus	Lüfter 2 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Rot	Grün	Aus	Lüfter 3 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Rot	Grün Blinkend	Aus	Lüfter 4 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Rot Blinkend	Rot	Aus	Lüfter 5 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Rot Blinkend	Rot Blinkend	Aus	Lüfter 6 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Rot Blinkend	Grün	Aus	Lüfter 7 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Rot Blinkend	Grün Blinkend	Aus	Lüfter 8 Fehler (die Lüftergeschwindigkeit liegt $\pm 25\%$ unter der gewünschten Geschwindigkeit)
Grün	Rot	Aus	Temperatur 1 Fehler (Temperaturlimit überschritten)
Grün	Rot Blinkend	Aus	Thermalsensor 1 Offen Fehler
Grün	Grün	Aus	Thermalsensor 1 Kurzschluss Fehler
Grün	Grün Blinkend	Aus	Thermal IC#1 I2C Fehler Verbindungsfehler
Grün Blinkend	Rot	Aus	Temperatur 2 Fehler (Temperaturlimit überschritten)
Grün Blinkend	Rot Blinkend	Aus	Thermalsensor 2 Offen Fehler
Grün Blinkend	Grün	Aus	Thermalsensor 2 Kurzschluss Fehler
Grün Blinkend	Grün Blinkend	Aus	Thermal IC #2 I2C Verbindungsfehler

Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Lösung
Der Projektor lässt sich nicht einschalten.	Über das Netzkabel wird kein Strom zugeführt.	Stecken Sie das Netzkabel in den Netzanschluss auf der Rückseite des Projektors und in die Netzsteckdose. Wenn die Steckdose über einen Schalter verfügt, stellen Sie sicher, dass sie eingeschaltet ist.
	Sie versuchen, den Projektor während der Kühlphase wieder einzuschalten.	Warten Sie, bis die Kühlphase abgeschlossen ist.
	Die Lampenabdeckung ist nicht ordnungsgemäß angebracht.	Befestigen Sie die Lampenabdeckung ordnungsgemäß.
Es gibt kein Bild.	Die Videoquelle ist nicht eingeschaltet oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schalten Sie die Videoquelle an und vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
	Der Projektor wurde nicht korrekt mit der Signalquelle verbunden.	Prüfen Sie die Verbindung.
	Die Eingangsquelle wurde nicht richtig ausgewählt.	Wählen Sie mit der Taste SOURCE am Projektor oder auf der Fernbedienung die richtige Eingangsquelle aus.
Bild ist unbeständig.	Die Verbindungskabel sind nicht ordnungsgemäß am Projektor oder an der Signalquelle angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel ordnungsgemäß an den geeigneten Anschlüssen an.
Bild ist verschwommen.	Die Objektivlinse ist nicht korrekt fokussiert.	Stellen Sie den Fokus der Objektivlinse mit dem Fokusrad ein.
	Der Projektor und die Leinwand sind nicht korrekt ausgerichtet.	Stellen Sie gegebenenfalls Projektionswinkel und -richtung sowie die Höhe des Projektors ein.
	Die Linsenkappe befindet sich weiterhin vor der Projektionslinse.	Nehmen Sie die Schutzkappe von der Linse ab.
Fernbedienung funktioniert nicht korrekt.	Die Batterien sind leer.	Tauschen Sie beide Batterien aus.
	Zwischen Fernbedienung und Projektor befindet sich ein Hindernis.	Entfernen Sie das Hindernis.
	Sie befinden sich zu weit vom Projektor entfernt.	Stehen Sie nicht weiter als 8 Meter (26,2 Fuß) vom Projektor entfernt.
3D-Inhalt wird nicht richtig angezeigt.	Der Akku der 3D-Brille ist leer.	Laden Sie die 3D-Brille wieder auf.
	Die Einstellungen im 3D Menü sind nicht korrekt.	Stellen Sie die Einstellungen im 3D Menü richtig ein.
	Ihre Blu-ray Disc ist nicht im 3D-Format.	Verwenden Sie eine 3D Blu-ray Disc und versuchen Sie es erneut.
	Die Eingangsquelle wurde nicht richtig ausgewählt.	Wählen Sie mit der Taste SOURCE am Projektor oder auf der Fernbedienung die richtige Eingangsquelle aus.

Technische Daten

Daten des Projektors

 **Alle Daten können ohne Bekanntmachung geändert werden.**

Optische Daten

Auflösung
1920 (H) x 1080 (V)
Anzeigesystem
Einzel-Chip DLP™ System
F-Wert des Objektivs
F = 2,59 bis 2,87; f = 16,88 bis 21,88 mm
Lampe
240 W-Lampe

Elektrische Anschlusswerte

Stromversorgung
AC 100–240 V, 4,0 A, 50-60 Hz
(Automatisch)
Stromverbrauch
375 W (Max); < 0,5 W (Standby)

Weitere Daten

Gewicht
3,6 Kg (7,94 lbs)

Ausgänge

Lautsprecher
(Stereo) 5 Watt x 2
Audiosignalausgang
PC-Audio-Buchse x 1

Steuerung

Serielle RS-232-Steuerung
9-polig x 1
IR-Empfänger x 2
12VDC (Max 0,5 A) x 1

Eingänge

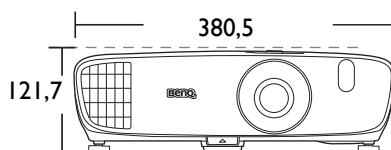
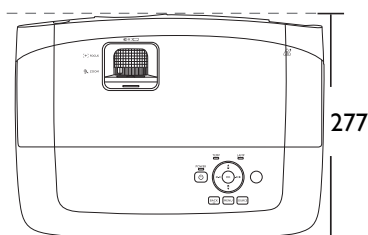
Computereingang
RGB-Eingang
15-polige D-Sub-Buchse x 1
Videosignaleingang
VIDEO
RCA-Buchse x 1
SD/HDTV-Eingangssignal
Analog - Component RCA-Buchse x 3
(über RGB-Eingang)
Digital - HDMI x 1; HDMI/MHL x 1
Audiosignaleingang
Audioeingang
RCA-Audiobuchse (L/R) x 2
PC-Audio-Buchse x 1
USB-Anschlüsse (Typ A x 1; Mini-B x 1)

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur
0°C–40°C auf Meereshöhe
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb
10%-90% (nicht kondensierend)
Höhenlage bei Betrieb
0-1499 m bei 0°C–35°C
1500-3000 m bei 0°C–30°C (mit
Höhenmodus eingeschaltet)

Abmessungen

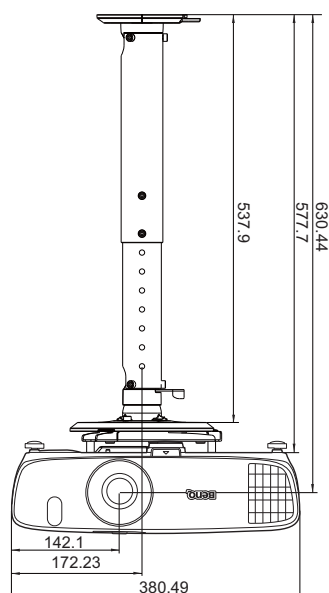
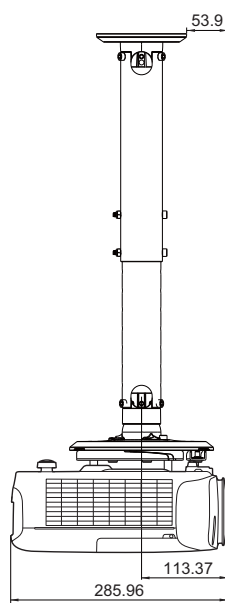
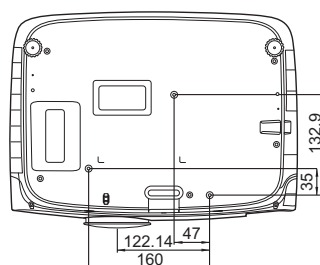
380,5 mm x 277 mm x 121,7 mm (B x T x H)



Einheit: mm

Deckenmontage

- ☉ **Schrauben für Deckenmontage: M4**
(Max. L = 25 mm; Min. L = 20 mm)



Einheit: mm

Timingtabelle

Unterstütztes Timing für PC-Eingang

Format	Auflösung	Bildwiederhol- frequenz (Hz)	H. Frequenz (KHz)	Pixelfrequenz (MHz)
720 x 400	720 x 400_70	70,087	31,469	28,3221
640 x 480	VGA_60*	59,940	31,469	25,175
	VGA_72	72,809	37,861	31,500
	VGA_75	75,000	37,500	31,500
	VGA_85	85,008	43,269	36,000
800 x 600	SVGA_60*	60,317	37,879	40,000
	SVGA_72	72,188	48,077	50,000
	SVGA_75	75,000	46,875	49,500
	SVGA_85	85,061	53,674	56,250
	SVGA_120** (Reduce Blanking)	119,854	77,425	83,000
1024 x 768	XGA_60*	60,004	48,363	65,000
	XGA_70	70,069	56,476	75,000
	XGA_75	75,029	60,023	78,750
	XGA_85	84,997	68,667	94,500
	XGA_120** (Reduce Blanking)	119,989	97,551	115,500
1152 x 864	1152 x 864_75	75,00	67,500	108,000
1024 x 576	BenQ Notebook Timing	60,0	35,820	46,966
1024 x 600	BenQ Notebook Timing	64,995	41,467	51,419
1280 x 720	1280 x 720_60*	60	45,000	74,250
1280 x 768	1280 x 768_60*	59,870	47,776	79,5
1280 x 800	WXGA_60*	59,810	49,702	83,500
	WXGA_75	74,934	62,795	106,500
	WXGA_85	84,880	71,554	122,500
	WXGA_120** (Reduce Blanking)	119,909	101,563	146,25

1280 x 1024	SXGA_60***	60,020	63,981	108,000
	SXGA_75	75,025	79,976	135,000
	SXGA_85	85,024	91,146	157,500
1280 x 960	1280 x 960_60***	60,000	60,000	108
	1280 x 960_85	85,002	85,938	148,500
1360 x 768	1360 x 768_60***	60,015	47,712	85,500
1440 x 900	VXGA+_60***	59,887	55,935	106,500
1400 x 1050	SXGA+_60***	59,978	65,317	121,750
1600 x 1200	UXGA***	60,000	75,000	162,000
1680 x 1050	1680 x 1050_60***	59,954	65,290	146,250
640 x 480@67 Hz	MAC13	66,667	35,000	30,240
832 x 624@75 Hz	MAC16	74,546	49,722	57,280
1024 x 768@75 Hz	MAC19	74,93	60,241	80,000
1152 x 870@75 Hz	MAC21	75,06	68,68	100,00
1920 x 1080@60 HZ	1920 x 1080_60 (Reduce Blanking)	60	67,5	148,5
1920 x 1200@60 HZ	1920 x 1200_60 (Reduce Blanking)	59,95	74,038	154

 ***Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame Sequential-, Oben-Unten- und Seite-an-Seite-Format.**

****Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame Sequential-Format.**

*****Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Oben-Unten- und Seite-an-Seite-Format.**

 **Die oben stehenden Timings könnten aufgrund von EDID-Datei- und VGA-Grafikkarteneinschränkungen nicht unterstützt werden. Es ist möglich, dass einige Timings nicht ausgewählt werden können.**

Unterstütztes Timing für HDMI (HDCP)-Eingang

Format	Auflösung	Bildwiederhol- frequenz (Hz)	H. Frequenz (KHz)	Pixelfrequenz (MHz)
640 x 480	VGA_60*	59,940	31,469	25,175
	VGA_72	72,809	37,861	31,500
	VGA_75	75,000	37,500	31,500
	VGA_85	85,008	43,269	36,000
720 x 400	720 x 400_70	70,087	31,469	28,3221
800 x 600	SVGA_60*	60,317	37,879	40,000
	SVGA_72	72,188	48,077	50,000
	SVGA_75	75,000	46,875	49,500
	SVGA_85	85,061	53,674	56,250
	SVGA_120** (Reduce Blanking)	119,854	77,425	83,000
1024 x 768	XGA_60*	60,004	48,363	65,000
	XGA_70	70,069	56,476	75,000
	XGA_75	75,029	60,023	78,750
	XGA_85	84,997	68,667	94,500
	XGA_120** (Reduce Blanking)	119,989	97,551	115,500
1152 x 864	1152 x 864_75	75,00	67,500	108,000
1024 x 576	BenQ Notebook Timing	60,00	35,820	46,996
1024 x 600	BenQ Notebook Timing	64,995	41,467	51,419
1280 x 720	1280 x 720_60*	60	45,000	74,250
1280 x 768	1280 x 768_60*	59,870	47,776	79,5
1280 x 800	WXGA_60*	59,810	49,702	83,500
	WXGA_75	74,934	62,795	106,500
	WXGA_85	84,880	71,554	122,500
	WXGA_120** (Reduce Blanking)	119,909	101,563	146,25
1280 x 1024	SXGA_60***	60,020	63,981	108,000
	SXGA_75	75,025	79,976	135,000
	SXGA_85	85,024	91,146	157,500

1280 x 960	1280 x 960_60***	60,000	60,000	108
	1280 x 960_85	85,002	85,938	148,500
1360 x 768	1360 x 768_60***	60,015	47,712	85,500
1440 x 900	VXGA+_60***	59,887	55,935	106,500
1400 x 1050	SXGA+_60***	59,978	65,317	121,750
1600 x 1200	UXGA***	60,000	75,000	162,000
1680 x 1050	1680 x 1050_60***	59,954	65,290	146,250
640 x 480@67 Hz	MAC13	66,667	35,000	30,240
832 x 624@75 Hz	MAC16	74,546	49,722	57,280
1024 x 768@75 Hz	MAC19	75,020	60,241	80,000
1152 x 870@75 Hz	MAC21	75,06	68,68	100,00
1920 x 1080@60 Hz	1920 x 1080_60 (Reduced Blanking)	60	67,5	148,5
1920 x 1200@60 Hz	1920 x 1200_60 (Reduced Blanking)	59,95	74,038	154

 ***Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame Sequential-, Oben-Unten- und Seite-an-Seite-Format.**

****Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame Sequential-Format.**

*****Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Oben-Unten- und Seite-an-Seite-Format.**

 **Die oben stehenden Timings könnten aufgrund von EDID-Datei- und VGA-Grafikkarteneinschränkungen nicht unterstützt werden. Es ist möglich, dass einige Timings nicht ausgewählt werden können.**

Timing	Auflösung	Vertikalfrequenz (Hz)	Horizontale Frequenz (KHz)	Pixelfrequenz (MHz)	Anmerkung
480i****	720 (1440) x 480	59,94	15,73	27	Nur HDMI
480p****	720 x 480	59,94	31,47	27	Nur HDMI
576i	720 (1440) x 576	50	15,63	27	HDMI/DVI
576p	720 x 576	50	31,25	27	HDMI/DVI
720/50p**	1280 x 720	50	37,5	74,25	HDMI/DVI
720/60p*	1280 x 720	60	45,00	74,25	HDMI/DVI
1080/24P**	1920 x 1080	24	27	74,25	HDMI/DVI
1080/25P	1920 x 1080	25	28,13	74,25	HDMI/DVI
1080/30P	1920 x 1080	30	33,75	74,25	HDMI/DVI
1080/50i*****	1920 x 1080	50	28,13	74,25	HDMI/DVI
1080/60i*****	1920 x 1080	60	33,75	74,25	HDMI/DVI
1080/50P***	1920 x 1080	50	56,25	148,5	HDMI/DVI
1080/60P***	1920 x 1080	60	67,5	148,5	HDMI/DVI



***Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame-Packing-, Oben-Unten-, Seite-an-Seite- und Frame Sequential-Format.**

****Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame-Packing-, Oben-Unten- und Seite-an-Seite-Format.**

*****Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Oben-Unten- und Seite-an-Seite-Format.**

******Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame Sequential-Format.**

*******Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Seite-an-Seite-Format.**

Unterstütztes Timing für EDTV und HDTV (über Component-Eingänge)

Format	Auflösung	Bildwiederholfrequenz (Hz)	H. Freq. (KHz)	Pixel-Freq. (MHz)
480i*	720 x 480	59,94	15,73	13,5
480p*	720 x 480	59,94	31,47	27
576i	720 x 576	50	15,63	13,5
576p	720 x 576	50	31,25	27
720/50p	1280 x 720	50	37,5	74,25
720/60p*	1280 x 720	60	45,00	74,25
1080/50i	1920 x 1080	50	28,13	74,25
1080/60i	1920 x 1080	60	33,75	74,25
1080/24P	1920 x 1080	24	27	74,25
1080/25P	1920 x 1080	25	28,13	74,25
1080/30P	1920 x 1080	30	33,75	74,25
1080/50P	1920 x 1080	50	56,25	148,5
1080/60P	1920 x 1080	60	67,5	148,5



***Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame Sequential Format.**

Unterstütztes Timing für Video-Eingang

Format	Auflösung	Bildwiederhol- frequenz (Hz)	H. Freq. (KHz)	Pixel-Freq. (MHz)
NTSC*	-	60	15,73	3,58
PAL	-	50	15,63	4,43
SECAM	-	50	15,63	4,25/4,41
PAL-M	-	60	15,73	3,58
PAL-N	-	50	15,63	3,58
PAL-60	-	60	15,73	4,43
NTSC4,43	-	60	15,73	4,43



***Unterstütztes Timing für 3D-Signal mit Frame Sequential Format.**

Informationen zu Garantie und Copyright

Garantie

BenQ garantiert, dass dieses Produkt bei normaler Verwendung und Aufbewahrung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen ist der Nachweis des Kaufdatums erforderlich. Falls bei diesem Produkt während des Garantiezeitraums Fehler auftreten, besteht die einzige Verpflichtung von BenQ und Ihr ausschließliches Recht im Austausch der defekten Teile (einschließlich der Arbeitszeit). Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, informieren Sie umgehend den Fachhändler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben, über den Fehler.

Wichtiger Hinweis: Die oben beschriebene Garantie verfällt, wenn der Kunde das Produkt nicht entsprechend der schriftlichen Anweisungen verwendet. Insbesondere die Luftfeuchtigkeit muss zwischen 10% und 90% liegen, die Temperatur muss zwischen 0°C und 35°C liegen, und die Höhenlage darf 3000 Meter nicht überschreiten. Zudem darf der Projektor nicht in einer staubigen Umgebung verwendet werden. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte rechtliche Ansprüche. Darüber hinaus können Ihnen weitere Ansprüche zustehen, die sich von Land zu Land unterscheiden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.BenQ.com.

Copyright

Copyright © 2015 BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige, schriftliche Erlaubnis der BenQ Corporation in irgendeiner Art und Weise – elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder anderweitig – vervielfältigt, übertragen, abgeschrieben, in einem Datenaufzeichnungsgerät gespeichert oder in eine beliebige Sprache oder Computersprache übersetzt werden.

Alle eingetragenen und nicht eingetragenen Warenzeichen befinden sich im Besitz der jeweiligen Eigentümer.

Haftungseinschränkung

Die BenQ Corporation lehnt jegliche impliziten und expliziten Haftungs- und Garantieansprüche hinsichtlich der Inhalte dieses Dokuments und insbesondere der Marktfähigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Des weiteren behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, den Inhalt dieser Publikation jederzeit zu ändern, ohne dass BenQ Corporation dazu verpflichtet ist, dies bekanntgeben zu müssen.